Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 52 (1934)

Heft: 103

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 19.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern Freitag, 4. Mai 1934

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne Vendredi, 4 mai 1934

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage

LII. Jahrgang — LIIme année

Paraît journellement le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile Rapporti economici

N° 103

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
Administration: Effingerstrasse 3 in Bern
Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Cts. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis:** 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction: Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique
Administration: Effingerstrasse 3 à Berne
Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — **Régie des annonces: Publicitas S.A.** — **Prix d'insertion:** 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 103

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio. / Kurhausgesellschaft Interlaken A. G. / Schweizerische Südostbahn.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Indochine française: Modification du tarif douanier. / Italien: Zölle. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Abhanden gekommen ist: Schuldbrief vom 25. März 1929, Belege Seftigen I/3949, von Fr. 25,478. 80, lastend im IV. Range auf Belp Grundbuch Nr. 867 des Emil Gasser und lautend zugunsten des Karl Gasser, Landwirt, in der Stockmatt zu Belp. Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, diesen binnen Jahresfrist beim unterzeichneten Richteramt zu deponieren, widrigenfalls er als kraftlos erklärt wird. (W 174²)

Belp, den 2. Mai 1934. **Richteramt Seftigen:**
Der Gerichtsschreiber: S. Wettstein.

Der unbekannte Inhaber des Kassascheines 3¾ % der Kantonalbank von Bern Fr. 5000, Nr. 4623, Serie A c, auf den Inhaber lautend, mit Semestercoupons per 23. Juli 1934 u. ff., wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 167¹)

Bern, den 27. April 1934. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaberobligation Nr. 5430 Fr. 1000 5½ % des Kantons Graubünden der Anleihe von 1924, per Ende September 1932 rückzahlbar, mit Coupons per 31. März 1927 u. ff., wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Jahren, von heute an gerechnet, dem unterfertigten Amt vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf dieser Frist würde der Titel samt Coupons als kraftlos erklärt werden. (W 175²)

Chur, den 5. Mai 1934. **Kreisamt Chur.**

Es wird, weil vermisst, aufgerufen:
Gült, Fr. 3000, angegangen 6. November 1896, haftend auf Liegenschaft Gebetswil, Vitznau.
In Anwendung von Art. 870 Z. G. B. wird hiermit der Inhaber des Titels aufgefordert, denselben innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 179³)

Kriens, den 3. Mai 1934.
Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land:
Dr. Thürig.

Es wird vermisst: a) Altgült von Fr. 650, angegangen 8. Januar 1896, haftend auf Neuhaus-Ried; Vorgang Fr. 4449. 68; gleichberechtigt Fr. 2400; b) Altgült von Fr. 285. 71, errichtet 27. Dezember 1832 dem Kaspar Ettlin auf Haus und Land Ochslenfeld; ursprünglich lautend auf Fr. 703. 36.
Die unbekannten Inhaber dieser Werttitel werden nach Art. 870 Z. G. B. und 156 E. G. hierzu aufgefordert, diese innert Jahresfrist der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt.

Sarnen, den 2. Mai 1934. (W 176²)
Der Kantonsgerichtspräsident von Obwalden:
Jos. Küchler.

Le détenteur des 8 délégations hypothécaires nos 14, 17, 81 à 86, de fr. 500 chacune, de l'emprunt de fr. 45,000, Nüssli-Lador, à Lausanne, 2ème rang, inscrites au nom d'Ernest Droguet, entrepreneur de serrurerie, à Lausanne, est sommé de me les produire jusqu'au 3 mai 1935, faute de quoi elles seront annulées. (W 177³)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Kraftloserklärungen — Annulations

La Pretura di Bellinzona, con decreto odierno ha annullato il foglio principale della obbligazione 5 % prestito cantone Ticino, 1915, n° 11047 (lettera B) di fr. 1000 nom. (W 178)

Bellinzona, 3 maggio 1934. **Per la Pretura:**
Biaggi, segret.-assess.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1934. 24. April. Unter der Firma «**Gepor**» **Genossenschaft für Prüfung von Offerten und Rechnungen für Neu- und Umbauten** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 4. April 1934 auf unbeschränkte Dauer eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Prüfung von Offerten und Rechnungen im ganzen Baufach, zwischen Bauherr, Architekt und Unternehmer, sowie die Verwaltung von Immobilien und Hypotheken. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 100. Jede handlungsfähige natürliche und jede juristische Person kann auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss der Generalversammlung als Mitglied der Genossenschaft aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 100 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Nach der Gründung der Genossenschaft beitretende Mitglieder haben überdies ein von der Generalversammlung zu bestimmendes Eintrittsgeld zu bezahlen. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Genehmigung der Generalversammlung. Hat ein Genossenschafter seine sämtlichen Anteilscheine gültig übertragen, so erlischt seine Mitgliedschaft. Der Erwerber von Anteilscheinen infolge Uebertragung wird erst Genossenschafter, nachdem er auf schriftliche Anmeldung hin von der Generalversammlung als Mitglied aufgenommen worden ist. Ausser im Falle der Uebertragung der Anteilscheine kann der Austritt auf mindestens sechsmonatliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres erfolgen. Der Austretende wie auch der Ausgeschlossene hat Anspruch auf Rückzahlung des bilanzmässigen Wertes seiner Anteilscheine, höchstens jedoch auf den Nominalbetrag. Im Todesfall können die Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten. Es steht der Genossenschaft jedoch frei, solche Genossenschaftsrechte zurückzuerwerben, im Maximum zum Nominalwerte der Anteilscheine. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Verwendung des erzielten Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, dessen Mitgliederzahl von der Generalversammlung bestimmt wird und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung berechtigt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Als Vorstand mit Einzelunterschrift ist gewählt: Carl Angst, Geschäftsführer, von und in Zürich; ferner ist als Geschäftsführer, ebenfalls mit Einzelunterschrift, ernannt Hans Nänni, stud. jur., von Herisau (Appenzell), in Zürich. Geschäftslokal: Badenerstrasse 575, in Zürich 9 (Altstetten).

Immobiliengenossenschaft. — 26. April. Unter der Firma **Genossenschaft Renggerstrasse** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 18. April 1934 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb, die Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften in Stadt und Kanton Zürich, in erster Linie an der Renggerstrasse in Zürich. Die Genossenschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit vorgenanntem Zwecke direkt oder indirekt im Zusammenhang stehen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 200. Als Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige physische und jede juristische Person auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss des Vorstandes aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 200 zu zeichnen und voll einzuzahlen. Die Zahl der Anteilscheine, die der einzelne Genossenschafter erwerben kann, ist nicht beschränkt. Eine Uebertragung der Anteilscheine an Drittpersonen kann unter schriftlicher Anzeige an den Vorstand erfolgen. Unter allen Umständen unterliegt die Uebertragung und der damit verbundene Erwerb der Mitgliedschaft der Zustimmung des Vorstandes. Hat ein Genossenschafter seine sämtlichen Anteilscheine gültig übertragen, so erlischt seine Mitgliedschaft. Im übrigen kann der Austritt auf mindestens vierwöchentliche schriftliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäfts-(Kalender-)Jahres erfolgen. Erfolgt der Austritt nicht unter gleichzeitiger gültiger Uebertragung der Anteilscheine, oder wird die Uebertragung an Drittpersonen verweigert, so erfolgt die Rückzahlung der betreffenden Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens jedoch zum Nominalwert. Die Rückzahlung des Betreffnisses kann unter Vergütung des betreffenden Zinses je nach Finanzlage der Genossenschaft bis auf fünf Jahre hinausgeschoben werden. Mit der Mitgliedschaft erlischt auch jeder weitere Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Das Liquidations-

ergebnis aus dem Ankauf der Liegenschaft, den Kosten für Ueberbauung und dem Verkauf derselben, bildet nach Abzug aller Passivzinsen, Verwaltungsspesen, Steuern und Abschreibungen allfälliger Verluste den Reingewinn der Genossenschaft. Derselbe wird nach erfolgter Gesamtliquidation des Genossenschaftsbesitzes pro rata auf die Anteilscheine verteilt. Aus den Betriebsüberschüssen werden 20 % einem Mietzinsausfallfonds, 20 % einem Liegenschaften-Erneuerungsfonds zugewiesen, 20 % auf neue Rechnung vorgetragen und über die restlichen 40 % verfügt die Generalversammlung. Die Anteilscheine werden höchstens zu 4 % p. a. verzinst. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus einem oder mehreren Mitgliedern bestehende Vorstand und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, dessen Mitglieder führen zu zweien kollektiv die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Besteht der Vorstand aus nur einer Person, so führt diese Einzelunterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Rudolf Otto Stäubli, Kaufmann, von und in Zürich, Präsident; Mendel Froimson, Ingenieur, von und in Zürich, Protokollführer, und Fritz Fischer, Architekt, von und in Zürich, Kassier. Geschäftslokal: Limmatstrasse 212, in Zürich 5.

26. April. Die Firma **Bayram, Corsett-Vertrieb,** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1933, Seite 1659), Handel in und Fabrikation von Corsetts, Wäsche und dergl., wird abgeändert in **Bayram Corsett-Fabrik « B. B. ».** Das Geschäftslokal befindet sich Rüdigerstrasse 15, in Zürich 3.

Revisionen, Expertisen usw. — 28. April. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Dr. Weisser, Bühler & Co.,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 155 vom 6. Juli 1932, Seite 1664), Revisionen, Expertisen, kaufmännische und betriebswirtschaftliche Beratungen usw., ist als weiterer Kommanditär mit einer Vermögenseinlage von Fr. 10,000 eingetreten Alfred Wulpillier, von Rorschach, in Zürich 7. Dem Genannten ist Kollektivprokura erteilt ausgedehnt auf Veräusserung und Belastung von Liegenschaften. Der Kommanditär-Prokurist und die beiden unbeschränkt haftenden Gesellschafter Dr. Otto Weisser und Willy Bühler, beide nunmehr wohnhaft in Zürich 7, zeichnen je zu zweien kollektiv.

Möbel, Innendekorationen. — 30. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma « Ad. Dambach & Co. », in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1934, Seite 521), Werkstätten für Innenausstattung, Möbel, Polstermöbel, Dekorationen und Tapeten, unbeschränkt haftender Gesellschafter: Adolf Wilhelm Dambach, Kommanditärin: Anna Dambach-Spahn, hat sich infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven laut Bilanz vom 28. Februar 1934 an die Firma « Ad. Dambach & Co. Aktiengesellschaft », in Zürich, aufgelöst. Die Firma tritt in Liquidation. Als Liquidator ist ernannt Adolf Dambach, welcher allein für die Firma **Ad. Dambach & Co. in Liquid.** rechtsverbindlich zeichnen wird. Die Prokura von Marc Roland Büchs wird gelöscht.

Unter der Firma **Ad. Dambach & Co. Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 19. April 1934 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Uebernahme und der Weiterbetrieb des bisher von der Kommanditgesellschaft « Ad. Dambach & Co. », in Zürich, geführten Möbel- und Dekorationsgeschäftes, sowie der Werkstätten für Möbel- und Innendekoration und der damit verbundenen technischen Bureaux. Die Gesellschaft betreibt die Erstellung von und den Handel in Möbeln und Dekorations-Einrichtungen aller Art. Sie kann sich auch an ähnlichen Unternehmungen beteiligen, solche kaufen und betreiben und alle Geschäfte tätigen, die zur Förderung des Gesellschaftszweckes geeignet erscheinen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 30,000, eingeteilt in 60 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von der Firma « Ad. Dambach & Co. », in Zürich 1 (welche in Liquidation tritt) gemäss Vertrag vom 1. März 1934 Maschinen, Werkzeuge, Rohmaterialien, Warenvorräte laut Inventar im Bilanzwerte von Fr. 38,440.70, sowie weitere Aktiven laut Bilanz vom 28. Februar 1934 im Betrage von Fr. 14,860.15 zum Total-Uebernahmspreise von Fr. 53,300.85, gegen Uebernahme der Passiven laut Bilanz vom 28. Februar 1934 im Betrage von Fr. 33,300.85 und Uebergabe von 40 Stück voll liberierten Gesellschaftsaktien. Die Zuteilung dieser 40 Aktien ist Sache der Firma « Ad. Dambach & Co. in Liquid. ». Die seit 1. März 1934 von der Firma « Ad. Dambach & Co. » getätigten Geschäfte gelten für Rechnung dieser Aktiengesellschaft. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Adolf Dambach, Tapezierermeister, von und in Zürich. Geschäftslokal: Schulhausstrasse 55, in Zürich 2.

1. Mai. **Gemeinnützige Baugenossenschaft Seebach,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 117 vom 20. Mai 1922, Seite 988). Kaspar Erni, Hans Götti, Hans Schmid und Wilhelm Kunz sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der beiden erstern sind damit erloschen. An deren Stelle wurden gewählt: José Galletti, Gipser, von Zürich, als Aktuar; Jakob Rümmeli, Rechnungsführer, von Zürich, als Quästor; Emil Biedermann, Spenglermeister, von Thalwil, und Fridolin Beglinger, Maler, von Zürich, als Beisitzer; alle in Zürich. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Quästor führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft. Das Geschäftslokal befindet sich wie bisher Höhenring 17.

1. Mai. **Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Stadel,** in Stadel (S. H. A. B. Nr. 148 vom 27. Juni 1924, Seite 1092). August Bleuler und Hermann Huber sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist erloschen. Der bisherige Vizepräsident und Aktuar Jean Leeger ist nun Präsident. Heinrich Albrecht-Frei (bisher Beisitzer), Landwirt, von und in Stadel, ist zum Vizepräsidenten ernannt worden. Neu wurden in den Vorstand ohne Unterschrift gewählt: Albert Frei, Wagner, von Regensdorf, in Stadel, als Aktuar, und Alfred Huber, Landwirt, von Stadel, in Windlach-Stadel, als Beisitzer. Präsident und Vizepräsident zeichnen kollektiv und der Verwalter einzeln.

1. Mai. **Eisen und Metall A.-G. Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 281 vom 1. Dezember 1930, Seite 2446). Der bisherige Direktor Michael von Freudenreich ist nun als Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt worden und führt weiterhin Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Neu wurde als Verwaltungsratsmitglied ernannt Julius Lamarche, Hüttendirektor, deutscher Staatsangehöriger, in Düsseldorf. Der genannte führt die Firmaunterschrift nicht.

1. Mai. **Landw. Konsumgenossenschaft Hettlingen,** in Hettlingen (S. H. A. B. Nr. 121 vom 28. Mai 1926, Seite 968). Jakob Fritschi ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand und zugleich als Präsident gewählt Heinrich Müller, Landwirt, von und in Hettlingen. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln.

Chemisch-technische und pharmazeutische Produkte. — 1. Mai. **Aktiengesellschaft Hommel's Haematogen,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 255 vom 31. Oktober 1930, Seite 2227), Fabrikation und Handel in chemisch-technischen sowie pharmazeutischen Produkten. Dr. Hans Dietler ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident mit Kollektivunterschrift gewählt Dr. jur. Jakob Diggelmann, Bankdirektor, von und in Zürich.

1. Mai. **Landw. Genossenschaft Neubrunn & Umgebung,** in Turbenthal (S. H. A. B. Nr. 95 vom 27. April 1931, Seite 906). Albert Kägi ist aus dem Vorstand ausgeschieden; an seiner Stelle wurde neu als Beisitzer in den Vorstand gewählt Johann Feuz, Landwirt, von Grindelwald, in Turbenthal.

1. Mai. **Konsumgenossenschaft Seen und Umgebung,** in Winterthur-Seen (S. H. A. B. Nr. 87 vom 17. April 1931, Seite 826). Emil Furrer und Heinrich Wagner, letzterer infolge Todes, sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Neu wurden an deren Stelle als Beisitzer in den Vorstand ohne Unterschrift gewählt Fritz Rüegg-Zimmermann, Hilfsarbeiter, von Bauma, in Turbenthal, und Jakob Meister, Magaziner, von Benken, in Winterthur.

1. Mai. **Weinbaugenossenschaft Eglisau,** in Eglisau (S. H. A. B. Nr. 243 vom 17. Oktober 1930, Seite 2117). Fritz Kaiser ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Heinrich Gantner, bisher Beisitzer, ist nunmehr Aktuar, und neu wurde als Beisitzer in den Vorstand gewählt Johann Wittweiler, Landwirt, von und in Eglisau. Heinrich Laufer ist nur noch Verwalter und führt wie bisher Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Im Wiler.

Lebensmittel usw. — 1. Mai. **Migros A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 242 vom 15. Oktober 1932, Seite 2421). Die Prokura des Richard Meyer ist erloschen. Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Emil David Angst, von Zürich, und Hans Mauthe, von Basel; beide in Zürich. Die genannten zeichnen unter sich kollektiv oder je mit dem Kollektivprokuristen Dr. Paul Lanz.

Viehhandel. — 1. Mai. Die Firma **Theodor Gautschi,** in Brüttisellen-Wangen (S. H. A. B. Nr. 12 vom 16. Januar 1928, Seite 90), Metzgerei und Wursterei, verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Viehhandel. Das Geschäftslokal befindet sich in Wangen, an der Dübendorferstrasse, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Gummi- und Asbestfabrikate. — 1. Mai. **Angst & Pfister,** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1922, Seite 698), Handel in Gummi- und Asbestfabrikaten; gepresste Ledermanschetten. Der Kollektivgesellschafter Walter Pfister wohnt in Zürich 2. Infolge behördlicher Aenderung der Strassenbezeichnung befindet sich das Geschäftslokal nunmehr Stampfenbachstrasse 144.

Reisbesen und Reisstroh. — 1. Mai. Der Inhaber der Firma **Giuseppe Facco,** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 224 vom 25. September 1926, Seite 1701), Import italienischer Reisbesen und Reisstroh, wohnt nunmehr in Marsango (Padova, Italien).

1. Mai. In der Firma **Hermann Salvisberg, Berg-Apotheke,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1932, Seite 317), sind die Prokuren von Erich Kern und Else Kern geb. Kern erloschen.

Chemische Produkte. — 1. Mai. Die Firma **Heinrich Kunz,** in Uetikon a. See (S. H. A. B. Nr. 176 vom 31. Juli 1933, Seite 1853), verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Handel in chemischen Produkten.

Mechanische Buchbinderei. — 1. Mai. Das Geschäftslokal der Firma **H. Bachmann & Co.,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 247 vom 21. Oktober 1927, Seite 1860), mechanische Buchbinderei, befindet sich infolge behördlicher Umnummerierung nunmehr Badenerstrasse 127.

Dampfbügelanstalt, kosmetische Artikel. — 1. Mai. Inhaber der Firma **Frey-Hangartner,** in Zürich 5, ist Alfred Frey-Hangartner, von Densbüren (Aargau), in Zürich 5. Dampfbügelanstalt und Vertrieb kosmetischer Artikel. Motorenstrasse 18.

Kinematographen-Apparate usw. — 1. Mai. Eintragung von Amtes wegen gemäss Verfügung der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich vom 21. April 1934:

Inhaber der Firma **Josef H. Hort,** in Zürich 2, ist Josef Hermann Hort, von Basel, in Zürich 2. Verkauf von Kinematographen- und Projektionsapparaten. Dreikönigstrasse 45.

Restaurant. — 1. Mai. Eintragung von Amtes wegen gemäss Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Paul Frank,** in Zürich 3, ist Paul Frank, von Langnau (Bern), in Zürich 3. Restaurationsbetrieb. Gertrudstrasse 37, z. Aemtlerhalle.

Radio- und technische Apparate. — 1. Mai. Ilario Casagrande, italienischer Staatsangehöriger, in Winterthur 1, und Werner Kern, von Winterthur, in Winterthur 1, haben unter der Firma **I. Casagrande & W. Kern,** in Winterthur 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1934 ihren Anfang nahm. Handel in und Fabrikation von Radios und technischen Apparaten; Reparaturen. Garnmarkt 1.

Architektur und Liegenschaftsverkehr. — 1. Mai. Die Firma **J. Mertzlufft,** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 263 vom 21. Oktober 1909, Seite 1769), Architektur und Liegenschaftenverkehr, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Tapisserie, Broderie. — 1. Mai. Die Firma **Schwestern Falckenberg,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 262 vom 8. November 1930, Seite 2295), Tapisserie und Broderie, Gesellschafter: Fanny Falckenberg und Emilie Breyer geb. Falckenberg, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1934. 30. April. Die Firma **Schuh-Genossenschaft Bern,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 249 vom 24. Oktober 1930, Seite 2175), verzeigt als neues Geschäftsdomizil: Dammweg 5 (bei Ritz Itzekson).

Spenglerei, Installationen. — 30. April. Die Einzelfirma **Rudolf Linder,** Spenglerei und Installationsgeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 46 vom 24. Februar 1934, Seite 508), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Rud. Linder & Sohn», in Bern.

Rudolf Linder, Vater, und Walter Linder, Sohn, beide von Innerbirrmoos und in Bern, haben unter der Firma **Rud. Linder & Sohn,** in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1934 ihren Anfang nimmt. Die Firma übernimmt von der erloschenen Einzelfirma «Rudolf Linder», in Bern, die Aktiven und Passiven. Spenglerei und Installationsgeschäft. Waffenweg 11.

Automobilzubehör. — 30. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Pneu A. G. Bern,** mit Sitz in Bern, Vertrieb und Handel mit sämtlichen Automobilzubehörteilen, insbesondere Pneumaties usw. (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1934, Seite 405), wird infolge Konkurseröffnung von Amtes wegen gestrichen.

Autogarage. — 30. April. Die Einzelfirma **Ernst Fankhauser,** in Bern, Autogarage mit mechanischer Reparaturwerkstätte (S. H. A. B. Nr. 28 vom 3. Februar 1928, Seite 217), wird infolge Konkurseröffnung von Amtes wegen gestrichen.

Café. — 30. April. Der Inhaber der Firma **Alex. Luginbühl,** Betrieb des Café zu den 3 Eidgenossen, in Bern (S. H. A. B. Nr. 221 vom 21. September 1923, Seite 1797), hat denselben aufgegeben und denjenigen des Restaurant z. Effingergarten, Effingerstrasse 18 in Bern, übernommen, wo der Inhaber auch wohnt.

1. Mai. Die Firma **Schweizeriseher Weinhändler-Verband,** Genossenschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1932, Seite 1767), verzeigt als neues Geschäftsdomizil: Christoffelgasse 3.

1. Mai. Die Aktiengesellsehaft **Aux Elégants A. G.,** mit Sitz in Bern, Betrieb eines Herren-Massgeschäftes usw. (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1934, Seite 766), hat in der Generalversammlung vom 30. April 1934 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma wird abgeändert und lautet nun: **Masschneiderei A. G.** Neues Geschäftslokal: Schwanengasse 11 (bei A. Pechitch).

Bureau de Courtelary

30 avril. **Association agricole de Courtelary,** société coopérative, ayant son siège à Courtelary (F. o. s. du e. du 31 déeembre 1930, nº 306, page 2672). Paul Müller, seerétaire, a eessé de faire partie du comité. Il est remplacé dans le comité et en qualité de seerétaire par Louis Amez-Droz, originaire de La Chaux-de-Fonds, eultivateur demeurant à Courtelary. Le comité est donc actuellement composé de: Constant Reichenbaeh, président, déjà inscrit; Charles Langel, vice-président, déjà inscrit; Erwin Minder, eaissier, déjà inscrit; Louis Amez-Droz, prénommé, nouveau; Ernest Walthert, déjà inscrit; Edmond Herzig, déjà inscrit, et Florian Jeanguenin, aussi déjà inscrit. La société continue à être valablement engagée par la signature eollective à deux du président ou du vice-président, signant avee le eaissier.

30 avril. **Service d'escompte de Tramelan et environs,** soeiété coopérative ayant son siège à Tramelan-Dessus (F. o. s. du e. du 20 octobre 1931, nº 244, page 2229), Arthur Boillat a cessé de faire partie du comité; les pouvoirs qui lui étaient eonférés en cette qualité sont done éteints. Il est remplacé par Paul Boillat, originaire des Breuleux, négociant, à Tramelan-Dessus, qui engagera valablement la soeiété en signant eollectivement à deux avee le président. Le eomité est done eomposé eomme suit: Paul Vuilleumier-Desgrandehamps, président; Georges Giovannoni, seerétaire; Alfred Leuzinger, eaissier; Alfred Paratte, vice-président: Ephise Vuattoux; Joseph Fierobe; tous déjà inserits, et Paul Boillat, prénommé. La société continue à être valablement engagée par la signature eollective à deux du président et d'un des membres du eomité.

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

Berichtigung. Namens des **Rabatt-Sparvereins von Oberhasli,** Genossenschaft, mit Sitz in Meiringen, führen die reehtsverbindliche Kollektivunterschrift der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Sekretär, und nicht nur der Präsident mit dem Sekretär, wie irrtümlich publiziert worden ist (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1934, Seite 1130).

1. Mai. Die Einzelfirma **E. Wiegand-Willi, Kurhaus Hohfluh,** Betrieb des Hotels Kurhaus, in Hohfluh, Gde. Hasleberg (S. H. A. B. Nr. 125 vom 18. Mai 1911, Seite 854), ändert die Firma ab in **Emil Wiegand-Willi** und meldet als Natur des Geschäftes an: Betrieb des Hotels Alpenruhe und Hotels Kurhaus in Hohfluh, Gemeinde Hasleberg.

Bureau de Moutier

1er février. Dans une assemblée générale extraordinaire des aetionnaires du 2 octobre 1933, la **Compagnie des Verreries de Moutier pour la fabrieation mécanique du verre (Procédés Libbey-Owens) société anonyme** ayant son siège à Moutier (F. o. s. du c. du 14 septembre 1933, nº 215, page 2161), a modifié ses statuts eomme suit: Le eapital social de fr. 2,503,750 est réduit à fr. 503,750 en abaissant la valeur nominale de 5000 actions série A de fr. 500 à fr. 100 chaeune. Le eapital soeial est porté ensuite de fr. 503,750 à fr. 1,007,500 par la eréation de 5000 actions série A à raison de fr. 100 par titre et de 3750 aetions série B de fr. 1 par titre. Les 5000 nouvelles aetions série A de fr. 100 ont été libérées par compensation à concurrenee avee une eréance que la soeiété de gestion de la Banque de Genève possède contre la Compagnie. Il a été décidé d'émettre en outre 5000 bons de jouissance, sans valeur nominale, qui seront remises aux anciens propriétaires des actions série A. Le capital social est done aetuellement de fr. 1,007,500, divisé en 10,000 actions nominatives et au porteur série A de fr. 100 ehacune, et 7500 actions nominatives et au porteur série B de fr. 1 ehacune. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Les autres faits n'ont pas subi de modification.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Eisenwaren. — 30. April. Die Firma **Karl Wenger,** Eisenwarenhandlung und Wagnerei, in Spiez (S. H. A. B. Nr. 138 vom 1. Juni 1920, Seite 1022), verzeigt als Geschäftsnatur nur noch Eisenwarenhandlung.

Glarus — Glaris — Glarona

Beteiligungen usw. — 1934. 1. Mai. Laut Statuten vom 24. April 1934 ist, mit Sitz in Glarus, unter der Firma **Noworga A. G. (Noworga Ltd.) (Noworga S. A.)** eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist die Beteiligung an Unternehmungen aller Art, die Verwaltung von Beteiligungen, Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Vermögenswerten aller Art, ferner die Durchführung aller damit irgendwie im Zusammenhang stehender Gesehäfte jeder Art, sei es in eigenem Namen und auf eigene Rechnung oder für fremden Namen und Rechnung oder als Treuhänder, insbesondere Expertisen und sonstige Beratung für Organisation, Propaganda und Wiegetechnik. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 10 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 1—3 Mitgliedern. Zurzeit ist einziger Verwaltungsrat Dr. Walter Meier, Jurist, von Regensdorf (Zürich), in Zollikon (Zürich), welcher die rechtsverbindliche Einzeluntersehrift für die Gesellschaft führt. Das Rechtsdomizil befindet sich bei Dr. Heinrich Heer, Rechtsanwalt, Burgstrasse, in Glarus.

Zug — Zoug — Zugo

1934. 25. April. Unter der Firma **Gemüsebau A.-G. Zug,** hat sich mit Sitz in Zug auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet, deren Zweck der Gemüsebau und der Gemüsehandel sind. Die Statuten sind am 17. April 1934 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 Namenaktien zu Fr. 500. Die für die Aktionäre rechtsverbindlichen Bekanntmaehungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitgliede. Der Präsident des Verwaltungsrates zeichnet einzeln. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Fritz Haeberlin, Gärtnermeister, von St. Gallen und Berg (Thurgau), wohnhaft in Zug. Domizil: Baarerstrasse 98.

Gastwirtsehaft. — 28. April. Die Firma **Salome Weber-Hermann,** in Baar, Gastwirtschaft zum «Bären» (S. H. A. B. Nr. 12, vom 17. Januar 1925, Seite 86), ist infolge Gesehäftsaufgabe erloschen.

Weine, Geflügel, Café. — 28. April. Die Firma **Carl Föry-Doswald z. Central,** in Zug (S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1927, Seite 1230), verzeigt nunmehr folgende Geschäftsnatur: Weine und Geflügel en détail, Café-Restaurant.

Drogerie, Spezereiwaren. — 28. April. Die Firma **Josef Iten-Iten Kirchgasse,** in Unterägeri (S. H. A. B. Nr. 35 vom 16. Februar 1892, Seite 137), wird infolge Aenderung des Strassennamens wie folgt abgeändert: **Josef Iten-Iten, Bahnhofstrasse.**

Bau- und Werkstattspenglerei. — 28. April. **Karl Abicht,** in Zug (S. H. A. B. Nr. 171 vom 24. Juli 1924, Seite 1270). Die Firma wird abgeändert in **Carl Abieht.** Die Geschäftsnatur ist nunmehr: Bau- und Werkstattspenglerei. Der Inhaber der Firma ist nunmehr Bürger von Zug. Aegeristrasse 30.

Kirsehwasser, Konserven. — 28. April. **Emil Bohny,** in Zug. (S. H. A. B. Nr. 303 vom 17. Dezember 1919, Seite 2223). Die Firma hat die Geschäftsnatur abgeändert in: Kirsehwasser und Konserven en gros.

Metzgerei, Wirtsehaft. — 28. April. Die Firma **G. Züreher, z. Löwen,** in Menzingen, Metzgerei, und Wirtschaft z. Löwen (S. H. A. B. Nr. 40, vom 20. Februar 1892, Seite 159), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

28. April. Die Firma **Eugen Grau, Photo-Optik «Helios»** in Zug (S. H. A. B. Nr. 32 vom 8. Februar 1928, Seite 251), ist abgeändert worden in **Eugen Grau, Photo-Optik,** und verzeigt nunmehr als Geschäftsnatur: Photographie (Portraits- und Aussenaufnahmen), Handel mit photographisehen Artikeln für Amateure, Brillen-Optik.

Sehuhhandlung. — 28. April. **Carl Josef Andermatt,** in Zug, Sehuhhandlung (S. H. A. B. Nr. 174 vom 25. April 1905, Seite 694). Der Inhaber der Firma ist nunmehr Bürger von Zug. Aegeristrasse 10.

Schweinemästerei, Futtermittel. — 28. April. Die Firma **Wiss-Schmidli,** in Cham (S. H. A. B. Nr. 217 vom 16. September 1927, Seite 1656), hat die Geschäftsnatur abgeändert in: Schweinemästerei und Futtermittelhandlung.

28. April. Die Firma **Sägewerk Lothenbach, Dag. Keiser,** in Zug, Sägerei, Zimmerei, Holzhandlung und Steinbruehbetrieb (S. H. A. B. Nr. 30 vom 3. Februar 1912, Seite 193), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

30. April. Die Firma **Johann Besmer, Sohn,** in Oberägeri (S. H. A. B. Nr. 289 vom 3. Dezember 1919, Seite 2120) lautet nunmehr **Johann Besmer, Sägerei & Holzhandlung,** und hat ihr Domizil im Gutsch, Post Biberbrücke.

Tueh, Mercerie, Nähmaschinen. — April 30. **Frau Ida Widmer-Mühlebach,** in Cham (S. H. A. B. Nr. 279 vom 21. November 1919, Seite 2041). Die Prokuristin Johanna Widmer heisst nun infolge Heirat Frau Johanna Nussbaumer-Widmer, von Oberägeri, wohnhaft in Cham.

30. April. **Laurenz Iten, Landesprodukte, z. Güterbahnhof,** in Zug (S. H. A. B. Nr. 124, vom 30. Mai 1928, Seite 1055). Die Firma hat die Spezereihandlung aufgegeben. Als neue Geschäftszweige zu den bereits eingetragenen kommen dazu: Kohlen und Brennholz. Der Inhaber der Firma ist Bürger von Zug.

April. 30. **Saatzuchtgenossenschaft des Kantons Zug,** in Zug (S. H. A. B. Nr. 107 vom 10. Mai 1932, Seite 1120). Der Präsident des Vorstandes ist von seinem Amt zurüekgetreten und nunmehr Vizepräsident. Der Aktuar Johann Langenegger ist aus dem Vorstande ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als Präsident wurde der bisherige Vizepräsident bestimmt und als Aktuar neu in den Vorstand gewählt: Josef Stutz, Landwirt, von Sehongau, wohnhaft in Cham. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen je zu zweien kollektiv.

30. April. Die Firma **Walter Kaiser, Goldschmied,** in Zug (S. H. A. B. Nr. 166 vom 5. Juli 1921, Seite 1361), hat die Geschäftsnatur erweitert und führt nun neben den bisherigen Branchen noch Uhren, Kristall- und Zinnwaren.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

Huiles, etc. — 1934. 12 avril. Le chef de la raison **Gaston Burgener,** à La Roehe, est Gaston Burgener, fils de Bertha, originaire de Grindelwald, domicilié à La Roche. Huiles, dépôt des huiles Minerva et appareils Tornado (atomisateurs de benzine); au Village.

Bureau de Fribourg

Epieerie, primeurs. — 1er mai. La maison **Vietor Grivel,** épieerie, primeurs, à Fribourg (F. o. s. du c. du 4 mars 1927, nº 53, page 387), est radiée, ensuite de renonciation du titulaire.

1er mai. Pierre Nicolet a eessé d'être président de la **Société de tir de Cottens,** association au sens des art. 60 et ss. du C. e. s., dont le siège est à Cottens (F. o. s. du c. du 11 janvier 1927, nº 8, page 62). Sa signature est éteinte. A été élu président Pierre Margueron (déjà inscrit eomme secrétaire) et en qualité de seerétaire, Pierre Yerly, agriculteur, de et à Cottens. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

1934. 1. Mai. **Darlehenskassenverein Nunningen (System Raiffeisen)** eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht, mit Sitz in Nunningen (S. H. A. B. Nr. 129 vom 4. Juni 1927, Seite 1030). In der Generalversammlung vom 29. März 1931 wurden die Statuten revidiert und die Firma abgeändert in **Darlehenskasse Nunningen.** Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Dorneck

1. Mai. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Dornach,** mit Sitz in Dornach (S. H. A. B. Nr. 106 vom 8. Mai 1930, Seite 986), hat in den Generalversammlungen vom 2. April 1932 und 17. März 1934 den Vorstand neu bestellt und gewählt: als Präsident: Johann Umher-Moll, bisher Vizepräsident; als Vizepräsident: Erwin Vögtli, Johanns sel., Landwirt, von und in Dornach, neu; als Aktuar: Karl Schär, bisher; als Kassier: Emil Strähl, bisher; als Beisitzer: Eugen Stöcklin, von Aesch, Camionneur, in Dornach, neu. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Lukas Gasser und Arnold Boder; die Unterschrift des erstgenannten ist erloschen. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Grenchen-Bettlach

Spezereien, Ellenwaren. — 1. Mai. Die Firma **W. Kummer,** Spezereihandlung und Ellenwaren, in Bettlach (S. H. A. B. Nr. 39 vom 17. Februar 1908, Seite 261), wird infolge Aufgabe des Geschäftes im Handelsregister gestrichen.

Bureau Kriegstetten

30. April. **Autogenossenschaft des äussern Wasseramtes,** mit Sitz in Winistorf (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1930, Seite 2166). Aus dem Vorstand sind Walter Winistörfer, Paul Schürpf, Erwin Ziegler und Arnold Steiner ausgetreten; die Unterschriften der drei erstgenannten sind erloschen. An die Stelle der Ausgetretenen sind gewählt worden: als Vizepräsident: Walter Habegger, Eisenwerker, von Trub; als Aktuar: Armin Winistörfer, Eisenwerker, von Winistorf; als Kassier: Ferdinand Winistörfer, Eisenwerker, von Winistorf, alle in Winistorf, und Ernst Hasler, von Leimiswil, Eisenwerker, in Heinrichswil, als Beisitzer. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

30. April. **Darlehenskasse Luterbach,** Genossenschaft, mit Sitz in Luterbach (S. H. A. B. Nr. 232 vom 6. Oktober 1931, Seite 2139). Aus dem Vorstand ist Albert Lehmann ausgeschieden. An seiner Stelle wurde als Beisitzer ohne Zeichnungsberechtigung gewählt: Willibald Flury, Bäckermeister, von und in Luterbach.

Bureau Olten-Gösgen

Mercerie, Bonneterie. — 30. April. Die Firma **Peter Chiarelotto,** in Olten (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1922, Seite 63), umschreibt ihre Geschäftsnatur nunmehr wie folgt: Mercerie und Bonneterie en gros und en détail. Geschäftslokal: Rosengasse 24.

Camionnage, Transporte, Spedition usw. — 30. April. Die Firma **Fritz Flückiger,** in Olten (S. H. A. B. Nr. 314 vom 16. Dezember 1912, Seite 2178), umschreibt ihre Geschäftsnatur nunmehr wie folgt: Camionnage, Agentur der Sesa, Möbeltransport, Spedition, Lagerung, Fuhrbetrieb. Geschäftslokal: Leberngasse 12.

Hoch- und Tiefbau. — 30. April. Der Inhaber der Firma **O. Ehrensperger Architekt, Nachfolger von Arnold von Arx, Architekt,** in Olten (S. H. A. B. Nr. 71 vom 24. Februar 1903, Seite 282), ändert die Firma ab in: **Otto Ehrensperger, Architekt.** Der Geschäftszweck wird nunmehr umschrieben: Hoch- und Tiefbau. Der Firmainhaber ist nun auch Bürger von Olten. Geschäftslokal: Baslerstrasse 27.

Warenhaus. — 30. April. Die Kollektivgesellschaft **W. & A. von Felbert,** in Olten und Zweigniederlassung in Schönenwerd, Warenhaus (S. H. A. B. Nr. 156 vom 6. Juli 1928, Seite 1335), ist infolge Todes des Teilhabers Wilhelm von Felbert und damit verbundener Auflösung der Gesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «W. & A. von Felbert Aktiengesellschaft», in Olten.

Unter der Firma **W. & A. von Felbert Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Olten und Zweigniederlassung in Schönenwerd, eine Aktiengesellschaft mit unbestimmter Dauer gebildet. Die Statuten sind am 27. April 1934 festgesetzt worden. Die Gesellschaft bezweckt den Erwerb und den Weiterbetrieb der bisher unter der Kollektivgesellschaft «W. & A. von Felbert» betriebenen Warenhäuser in Olten und Schönenwerd. Die Gesellschaft kann neue verwandte Geschäftszweige einführen, ähnliche oder verwandte Geschäfte neu errichten, von Dritten erwerben oder sich an schon bestehenden Geschäften in irgend einer Form beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100,000. Es zerfällt in 100 Namenaktien von je Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Aktiengesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «W. & A. von Felbert» und zwar gemäss Uebernahmevertrag vom 27. April 1934 und auf Grund der Bilanz vom 1. Juli 1933, die Aktiven mit Fr. 539,407.51, die Passiven mit Fr. 464,407.51, zum Uebernahmspreise von Fr. 75,000. Für diese Sacheinlage erhält der bisherige Kollektivgesellschafter Alfred von Felbert 75 voll liberierte Aktien zum Nennwert von Fr. 75,000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Organe der Gesellschaft sind die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Er bestimmt die Zeichnungsberechtigung. Zurzeit ist einziger Verwaltungsrat Alfred von Felbert, Kaufmann, von und in Olten. Er führt die Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Hauptgasse 25.

30. April. Unter der Firma **Wartburg Waagen A.-G.** bildet sich, mit Sitz in Olten, für unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft. Die Statuten sind am 27. April 1934 beschlossen worden. Die Gesellschaft bezweckt Herstellung der Schnellwaagen «Wartburg» und verwandte Artikel, sowie Handel mit solchen Erzeugnissen. Das Grundkapital beträgt Fr. 10,000. Es ist eingeteilt in 10 Namenaktien von je Fr. 1000. Das Grundkapital ist voll einbezahlt. Die durch das Gesetz vorgesehenen Publikationen erfolgen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Organe der Gesellschaft sind die Generalversammlung, der Verwaltungsrat und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—2 Mitgliedern. Zurzeit sind Verwaltungsräte Oscar Hasler, Kaufmann, von und in Olten, Präsident, und Arthur Levy, von Basel, Kaufmann, in Bern. Sie vertreten die Gesellschaft durch Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Aarauerstrasse 19.

Schuh- und Manufakturwaren. — 1. Mai. Josef Niklaus Kunz und Albert Kunz, beide von Hergiswil (Luzern), in Sissach, haben unter der Firma **Kunz & Co.,** in Olten, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1934 begonnen hat. **Handel in Schuhwaren, sowie** Manufakturwaren. Ringstrasse 2.

Traiteur, Comestibles. — 1. Mai. Inhaber der Firma **Emil Weber,** in Olten, ist Emil Alois Weber, von Krinau (St. Gallon), in Olten. Traiteur, Comestibles. Solothurnerstrasse 14.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1934. 30. April. **Pensionskasse der Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft,** Genossenschaft, mit Sitz in Neuhausen (S. H. A. B. Nr. 91 vom 19. April 1930, Seite 837). Aus dem Vorstand sind der Kassier Walter Hottinger und dessen Ersatzmann August Benz ausgeschieden; die Unterschrift des erstern ist erloschen. In den Vorstand wurden gewählt: als Kassier der bisherige Ersatzmann des Aktuars Heinrich Wanner, Vizedirektor, von Schleitheim, in Neuhausen; als dessen Ersatzmann: Franz Ermatinger, Kaufmann, von Schaffhausen, in Neuhausen; als Ersatzmann des Aktuars: Robert Saur, Kaufmann, von Basel, in Neuhausen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident oder dessen Stellvertreter gemeinsam oder jeder von ihnen mit dem Aktuar oder dem Kassier.

Schuhsohlerei, Schuhhandlung. — 30. April. Der Inhaber der Firma **R. Hils,** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 116 vom 10. Mai 1911, Seite 788), verzeigt als weiteres Geschäftslokal: Unterstadt 39.

Grabplatten, Firmenschilder usw. — 30. April. **Lüscher & Schellhammer,** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 203 vom 31. August 1929, Seite 1776). Der Gesellschafter Edwin Lüscher ist nunmehr in Neuhausen und der Gesellschafter Johann Schellhammer in Feuerthalen wohnhaft.

Maschinen, Werkzeuge, Transmissionen usw. — 30. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Boelsterli,** Maschinen, Werkzeuge, Transmissionen usw., in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 105 vom 7. Mai 1930, Seite 979), hat die Natur des Geschäftes abgeändert in: Handel in Maschinen, Werkzeugen, Transmissionen und industriellen Bedarfsartikeln; Garage.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Berichtigung zum Eintrage vom 23. April 1934, betreffend die Firma **Albert Schrepfer,** Metzgerei, in Wil (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1934, Seite 1131). Das persönliche Domizil des Geschäftsinhabers ist nicht Wil, sondern Hub-Buswil (Gemeinde Sirnach).

Vorhänge usw. — 1934. 7. März. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Neuhauser & Co.,** Rideaux, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1924, Seite 1289), sind die unbeschränkt haftenden Gesellschafter Frau Alwina Neuhauser-Wild und Hans Emil Neuhauser ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle ist als unbeschränkt haftender Gesellschafter der Gesellschaft beigetreten deren Sohn, bzw. dessen Bruder: Willi Neuhauser-Bruderer, Kaufmann, von und in St. Gallen. Die Kommandite des Karl Josef Gschwend wurde auf Fr. 1000 reduziert. Die Natur des Geschäftes wird abgeändert in: Fabrikation und Handel in Vorhängen und Verkauf der Wintro- und Watroprodukte (Stoffe für Windblusen und Regenmäntel).

Viehhandel. — 28. April. Inhaber der Firma **Walter Grob-Hermann,** in Gruben-Krinau, ist Walter Grob, von Kerenzen (Glarus), in Gruben-Krinau. Viehhandel; Gruben.

Bäckerei, Gastwirtschaft. — 28. April. Die Firma **J. Waldburger, z. Sonne,** Bäckerei und Gastwirtschaft, in Au (S. H. A. B. Nr. 53 vom 3. März 1928, Seite 425), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhaber erloschen.

Gastwirtschaft, Bäckerei, Spezereien. — 28. April. Martha Messmer, von und in Au; Ernst Johann Waldburger und Ida Waldburger; letztere beiden von Teufen, in Au, haben unter der Firma **Geschwister Waldburger & Messmer,** in Au, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1934 ihren Anfang nimmt. Gastwirtschaft zur Sonne, Bäckerei und Spezereiladen; Dorf, an der Staatsstrasse.

Automobilhandel usw. — 30. April. Inhaber der Firma **Otto Steiner,** in Rorschach, ist Otto Steiner, von Oberkulm (Aargau), in Rorschach. Reparaturen und Handel in Autos; Reitbahnstrasse 8 und St. Gallerstrasse Nr. 4.

Zigarren. — 30. April. Inhaber der Firma **Albert Frey,** in St. Gallen C, ist Albert Frey, von Mogelsberg, in St. Gallen C. Zigarrenhandlung; Säntisstrasse 9.

Internationale Transporte. — 30. April. «C. E. Noerpel», offene Handelsgesellschaft, mit Hauptsitz in Ulm a. D. und Zweigniederlassung in Rorschach unter der Firma **C. E. Noerpel, Ulm, Filiale Rorschach** (S. H. A. B. Nr. 136 vom 16. Juni 1925, Seite 1045). Der Gesellschafter Carl Ernst Noerpel ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Die Einzelprokura des Paul Reichle und die Kollektivprokura des Anton Dettling sind erloschen. Kollektivprokura wurde erteilt an: Kurt Salzmann, deutscher Staatsangehöriger, in Friedrichshafen.

30. April. **Eisenbahner-Baugenossenschaft E. B. G. Rorschach,** Genossenschaft, mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 101 vom 1. Mai 1928, Seite 862). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: der bisherige Aktuar Alfred Bischof; Josef Dahinden und Johann Göldi; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Ernst Kellenberger, Res. Führer, von Walzenhausen, in Rorschach, Aktuar; Heinrich Bleuler, Telegraphist, von Winterthur, in Rorschach; Anton Künzli, pensionierter Schlosser, von Gossau (St. Gallen), in Rorschach. Präsident, Aktuar und Buchhalter zeichnen je kollektiv zu zweien.

30. April. Die Firma **Erwin Wawra, Tiroler Wein-Import,** Weinhandel, insbesondere Import von Tirolerweinen, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 265 vom 13. November 1931, Seite 2419), ist infolge Veräusserung des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Erwerb und Verwaltung von Liegenschaften usw. — 1934. 30. April. Unter der Firma **Gebo A. G.** hat sich, mit Sitz in Aarau, am 25. April 1934 eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gebildet. Die Gesellschaft bezweckt Erwerb, Veräusserung, Miete, Pacht und Verwaltung von Liegenschaften, sowie die Verwaltung von Beteiligungen an industriellen und gewerblichen Betrieben, Tätigung aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Das Grundkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 5 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus mindestens einem Mitgliede bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Ist nur ein Verwaltungsrat bezeichnet, so führt dieser namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift; wird ein mehrköpfiger Verwaltungsrat bestellt, so konstituiert sich dieser selbst und es steht die Einzelzeichnung dem Präsidenten des Verwaltungsrates zu. Der Verwaltungsrat kann weitere Unterschrifts-

berechtigte bezeichnen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Hugo Schnell, Fürsprecher, von und in Burgdorf. Geschäftslokal: Feerstrasse 2, bei Emil Schaefer.

Büchsenmacherei. — 30. April. Die Firma **Hermann Sommerhalder,** Büchsenmacherei und Waffenhandlung, in Aarau (S. H. A. B. 1922, Seite 504), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

30. April. Die Firma **Wilhelm Hergert-Grossmann, Photo-Zentrale Aarau,** photographische Anstalt, Handlung photographischer Bedarfsartikel; Fabrikation und Vertrieb phototechnischer Neuheiten, mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. 1928, Seite 2103), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Rolf Hergert und Wilfried Hergert, beide von Aarau, in Küttigen, haben unter der Firma **Gebr. Hergert Photo-Zentrale-Aarau,** in Aarau, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1934 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Wilhelm Hergert-Grossmann, Photo-Zentrale Aarau», in Aarau. Photographische Anstalt, Handlung photographischer Bedarfsartikel, Fabrikation und Vertrieb phototechnischer Neuheiten. Metzgergasse 20.

30. April. Die Stiftung unter der Firma **Wohlfahrtsfonds der Kollektivgesellschaft Erné & Cie.,** in Aarau (S. H. A. B. 1924, Seite 1046), hat an Stelle von Eduard Erné zum Mitglied des Stiftungsrates gewählt Hubert Gustav Erné-Kilcher, Kaufmann, von und in Aarau. Er zeichnet kollektiv mit dem übrigen Mitglied Paul Montandon. Die Unterschrift des Eduard Erné ist erloschen.

30. April. Unter der Firma **Verband schweizerischer Imprägnieranstalten** besteht auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft. Der Sitz der Genossenschaft befindet sich am Wohnort ihres jeweiligen Präsidenten, zurzeit in Zofingen. Die Statuten sind am 31. Januar 1934 beschlossen worden. Die Genossenschaft bezweckt die Wahrung der Interessen der Holz-Imprägnierbranche, speziell durch Regelung des Holzeinkaufes und Verkaufes. Sie bezweckt nicht die Erzielung eines Reingewinnes. Mitglieder können Personen oder Firmen werden, welche in der Schweiz eine Holzimprägnieranstalt betreiben. Die Aufnahme erfolgt auf Antrag des Vorstandes, gestützt auf eine schriftliche Beitrittserklärung, durch die Generalversammlung. Durch die Beitrittserklärung verpflichtet sich jedes Mitglied, der Genossenschaft mindestens zwei Jahre anzugehören. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 100. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, welcher nur auf Ende eines Geschäftsjahres erfolgen kann und dem Präsidenten drei Monate vorher durch eingeschriebenen Brief angezeigt werden muss, ferner durch Liquidation des Geschäftes eines Mitgliedes und durch Ausschluss. Letzterer kann ausgesprochen werden gegenüber Mitgliedern, welche die statutarischen oder reglementarischen Verpflichtungen verletzen oder den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln. Der Ausschluss erfolgt durch Beschluss der Generalversammlung in geheimer Abstimmung. Geht die Imprägnieranstalt eines Mitgliedes in andere Hände über, so muss das Mitglied seinen Nachfolger schriftlich verpflichten, der Genossenschaft beizutreten, und zwar mindestens für den Rest der Vertragsdauer, an die es selbst gebunden ist. Jedes Mitglied ist zur Entrichtung eines Jahresbeitrages verpflichtet, dessen Höhe jeweilen durch die ordentliche Generalversammlung bestimmt wird. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren, die Verbandskontrollstelle und fakultativ das Sekretariat. Der Vorstand besteht aus 5 Mitgliedern, dem Präsidenten, Vizepräsidenten, Aktuar, Kassier und einem Beisitzer. Die Mitglieder des Vorstandes und dessen Präsident werden von der Generalversammlung gewählt. Im übrigen konstituiert sich der Vorstand selbst. Der Vorstand ist befugt, die für die Genossenschaft verbindlichen Unterschriftsberechtigungen zu ordnen. Mitglieder des Vorstandes sind: Ernst Stalder, Holzindustrieller, von Rüegsau (Bern), in Zofingen, Präsident; Walter Berchtold, Holzindustrieller, von Uster (Zürich), in Biel, Vizepräsident; August Spychiger, Holzindustrieller, von Untersteckholz (Bern), in Nidau, Aktuar; Antonin Weck, Holzindustrieller, von und in Freiburg (Schweiz), Kassier, und Werner Kobelt, Forstverwalter, von Marbach (St. Gallen), in St. Gallen, Beisitzer. Namens der Genossenschaft zeichnen Ernst Stalder, Präsident, und Walter Berchtold, Vizepräsident, durch Einzelunterschrift.

Wallis — Valais — Vallese
Bureau Brig

Uhren, Schmucksachen, Nähmaschinen usw. — 1934. 27. April. Die Firma **Walter Glauser,** in Brig (S. H. A. B. Nr. 46 vom 26. Februar 1926, Seite 341), fügt der Natur des Geschäftes noch bei: Optik, Silberwaren, Grammophone, Grammophonplatten.

Buchhandlung, Bilder, Musikalien usw. — 27. April. Die Firma **Franz Imhof,** in Brig (S. H. A. B. Nr. 75 vom 30. März 1927, Seite 586), hat in die Natur des Gesehäftes noch aufgenommen: Musikalien und Musikinstrumente.

27 avril. **Société des Hôtels Seiler à Zermatt,** société anonyme avec siège à Zermatt (F. o. s. du c. du 6 juillet 1920, nº 174, page 1301). La société fait inscrire que Alexandre Emery, étant décédé, ne fait plus partie du conseil d'administration, qu'il n'a pas été remplacé, que Joseph de Stockalper, inscrit comme vice-président, a été désigné comme président, et Elie Perrig, inscrit comme président, a été nommé vice-président du conseil d'administration, et que les pouvoirs du gérant Adolph Bonjour sont éteints.

30. April. Aus dem Vorstand der **Viehzuchtgenossenschaft Untergoms,** in Fiesch (S. H. A. B. Nr. 249 vom 10. Oktober 1921, Seite 1964), ist ausgeschieden Alois Stucky, Schriftführer. Die Unterschrift desselben ist erloschen. An seiner Stelle ist gewählt worden: Alphons Volken, Landwirt, von und in Fiesch, Schriftführer. Präsident und Sekretär führen die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de Neuchâtel

Pastilles au jus. — 1934. 30 avril. Gustave-Frédéric Epplé, originaire d'Allemagne, et Eugène-Gaston Rodde, de Neuchâtel, tous deux commerçants domiciliés à Neuchâtel, ont constitué à Neuchâtel, sous la raison **Epplé et Rodde,** une société en nom collectif commençant le 1er mai 1934. Vente de pastilles au jus de réglisse, marque «Bigoudis». Bureau: Rue du Manège Nº 2.

Genf — Genève — Ginevra

Pneumatiques pour vélos. — 1934. 14 avril. Le chef de la maison **Albert King,** à Genève, est Aby-Albert King, de nationalité anglaise, domicilié à Genève. Commerce en gros de pneumatiques pour vélos. Rue du Stand 35.

Inspecteur d'assurances. — 18 avril. La maison **Marc Cevey,** inspecteur d'assurances vie, accidents, incendie et vol, à Genève (F. o. s. du c. du 30 octobre 1933, page 2524) dont le titulaire n'exploite plus un bureau d'assurances pour son propre compte, est radiée conformément à sa demande.

Assortiments. — 28 avril. La raison **Blum,** maison d'assortiments, à l'enseigne «Au Petit Paris», à Genève (F. o. s. du c. du 1er mars 1920, page 372), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Articles divers. — 28 avril. **Alfred Blum,** représentation d'articles divers, à Genève (F. o. s. du c. du 13 janvier 1932, page 99). Bureau actuel de la maison: Rue Henri Mussard 12.

Représentant de fabriques. — 28 avril. La maison **Louis Barrel,** représentant de fabriques, à Genève (F. o. s. du c. du 4 janvier 1924, page 15), a transféré son bureau: Rue Petitot 6.

28 avril. **Société immobilière de la Rue Jean-Charles,** société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 mai 1932, page 1066). Adresse actuelle de la société: Rue du Vieux Collège 8 (régie Barraud et Grasset).

28 avril. La **Société des Carabiniers de Jussy,** association ayant son siège à Jussy (F. o. s. du c. du 25 mars 1907, page 506), renonce à son inscription au registre du commerce, en se basant sur les dispositions des art. 52, al. 2, et 60 du Code civil. Cette association est en conséquence radiée, mais elle continue d'exister.

28 avril. Dans sa séance du 16 novembre 1933, le comité central de la **Société de secours mutuels de l'Enseignement libre,** à Genève (F. o. s. du c. du 2 octobre 1906, page 1597), association au bénéfice de l'art. 29 de la Loi fédérale sur l'assurance en cas de maladie et d'accidents du 13 juin 1911, a décidé de renoncer à l'inscription au registre du commerce. Cette association est en conséquence radiée, mais continue d'exister.

Fleurs artificielles. — 28 avril. **A. Barbey,** fabrique de fleurs artificielles, à Genève (F. o. s. du c. du 20 décembre 1918, page 1964). Les locaux de la maison sont actuellement: Passage des Lions 9.

Cartes postales. — 28 avril. La raison **Ernest Tschopp,** commerce de cartes postales, à Genève (F. o. s. du c. du 6 juillet 1931, page 1481), est radiée ensuite de renonciation et départ du titulaire.

Bonneterie, etc. — 28 avril. **Daniel Aebischer,** fabrication et vente de tous articles de bonneterie, vêtements et sous-vêtements, spécialités hygiéniques en poil de chameau, système Daniel Aebischer et tous autres articles en poil de chameau, à Genève (F. o. s. du c. du 20 septembre 1932, page 2239). Le titulaire Nicolas-Daniel Aebischer, de St-Antoni (Fribourg), à Genève, et son épouse Louise née Pache, ont adopté, suivant contrat de mariage du 27 mars 1934, le régime de la séparation de biens. Il est intervenu le 27 mars 1934, entre lesdits époux, un acte juridique portant vente par Nicolas-Daniel Aebischer à son épouse Louise née Pache, de divers immeubles situés en les communes de Collonge-Bellerive et Satigny et d'un mobilier.

28 avril. La **Société Intermédiaire de Commerce Etranger S. A.,** ayant jusqu'ici son siège à Genève (F. o. s. du c. du 22 février 1927, page 317), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 23 mars 1934, modifié ses statuts, notamment en ce sens que le siège de la société a été transféré à Glaris (F. o. s. du c. du 14 avril 1934, page 993). La société est en conséquence radiée du registre du commerce de Genève.

Café-brasserie. — 28 avril. La raison **Martin Küng,** exploitation du «Café-brasserie Monopol», à Genève (F. o. s. du c. du 27 janvier 1934, page 252), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Meubles, etc. — 28 avril. La raison **Emile Rey,** fabrique de meubles, à Genève (F. o. s. du c. du 11 novembre 1931, page 2404), est radiée ensuite de remise d'exploitation, avec actif et passif, suivant bilan en date du 31 mars 1934, à la société anonyme «Emile Rey Société Anonyme», ci-après inscrite et dont le siège est à Genève.

Aux termes de procès-verbal dressé par Me Poncet, notaire, à Genève, le 24 avril 1934, et des statuts y annexés, en date du même jour, il a été constitué à Genève, sous la dénomination de **Emile Rey Société Anonyme,** une société anonyme qui a pour objet l'exploitation d'une fabrique de meubles et d'ébénisterie d'art et d'une façon générale toutes opérations commerciales, industrielles, mobilières, immobilières et financières se rattachant au but principal. Elle reprend l'actif et le passif de l'entreprise exploitée par Emile Rey, à Genève, rue des Photographes 15 et rue du Trente-et-un Décembre 36 et dont l'apport sera fait ci-après. Le siège de la société est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 50,000, divisé en 50 actions, nominatives, de fr. 1000 chacune. Les publications de la société sont valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Emile Rey, ébéniste, demeurant à Genève, rue du Trente-et-un Décembre 24, fait apport à la société anonyme de l'entreprise pour la fabrication de meubles et d'ébénisterie d'art, qu'il exploite à Genève, rue des Photographes 15 et rue du Trente-et-un Décembre 36, comprenant: 1. la clientèle et l'achalandage y attachés; 2. le matériel et les objets mobiliers servant à son exploitation; 3. les marchandises quelconques actuellement en magasin, fabriquées ou en cours de fabrication; 4. le droit au bail des locaux dans lesquels s'exploite ladite entreprise; 5. les créances actives à charge des passives; en un mot l'actif et le passif de la maison «Emile Rey», sur la base d'un bilan arrêté au 31 mars 1934 annexé à l'acte de constitution, ledit bilan comportant un actif de fr. 93,886 et un passif de fr. 58,886, cet apport est fait pour le prix global de fr. 35,000, en rémunération et paiement duquel il est attribué à Emile Rey, 35 actions de la société, de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Le conseil d'administration est composé de 3 membres, en les personnes de: Emile Rey, ébéniste, de et à Genève; Fernand Rey, ébéniste, de et à Genève, et Pierre Rey, dessinateur, de et à Genève. Dans sa séance du 24 avril 1934, le conseil d'administration a nommé président Emile Rey et secrétaire Fernand Rey, et a appelé aux fonctions d'administrateur-délégué Emile Rey et lui a conféré la signature sociale individuelle. Les deux autres administrateurs signent collectivement. Locaux de la société: Rue des Photographes 15 et Rue du Trente-et-un Décembre 36.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 82523. — Hinterlegungsdatum: 6. Februar 1934, 15 Uhr.
Hans Waldmeier, Handel,
Ersigenstrasse, **Kirchberg** (Bern, Schweiz).

Fahrräder und Zubehör.



Nr. 82524. — Hinterlegungsdatum: 14. April 1934, 19 Uhr.
Arnold Etter, Fabrikation und Handel,
Kohlhalden, **Speicher** (Appenzell A. Rh., Schweiz).

Produkte der Handweberei.



Nr. 82525. — Hinterlegungsdatum: 21. Februar 1934, 18 Uhr.
Lack- & Farbenfabrik H. Böhme-Sterchi Aktiengesellschaft,
Fabrikation und Handel,
Liebefeld-Köniz (Schweiz).

Nitro-Cellulose-Präparate, Porenfüller, Verdünnungsmittel, Lacke, Farben, Polituren und Grundierungen, Holzbeizen, Egalisateur.

Era

Nr. 82526. — Hinterlegungsdatum: 21. Februar 1934, 18 Uhr.
Lack- & Farbenfabrik H. Böhme-Sterchi Aktiengesellsbhaft,
Fabrikation und Handel,
Liebefeld-Köniz (Schweiz).

Nitro-Cellulose-Präparate, Porenfüller, Verdünnungsmittel, Lacke, Farben, Polituren und Grundierungen, Holzbeizen, Egalisateur.

Hermo

Nr. 82527. — Hinterlegungsdatum: 1. März 1934, 13 Uhr.
Josef Schnarrwyler, Fabrikation und Handel,
Münster (Luzern, Schweiz).

Konserven, Fleisch- und Wurstwaren.



N° 82528. — Date de dépôt: 3 mars 1934, 17 h.
Capt et Bersot, **Produits „Energa"**, fabrication et commerce,
Rond Point de Prélaz B, **Lausanne** (Suisse).

Produits alimentaires hygiéniques, boissons hygiéniques (apéritifs, digestifs).

"ENERGA"

Nr. 82529. — Hinterlegungsdatum: 14. März 1934, 4 Uhr.
M. Vogel & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Zürich-Oerlikon (Schweiz).

Margarine, Speisefette, Kokosnussfett und Speiseöle.

TOROL

(Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 34256. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 8. Oktober 1933 an.)

Nr. 82530. — Hinterlegungsdatum: 14. März 1934, 4 Uhr.
M. Vogel & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Zürich-Oerlikon (Schweiz).

Margarine, Speisefette, Kokosnussfett und Speiseöle.



(Erneuerung der Marke Nr. 34946. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 2. Februar 1934 an.)

Nr. 82531. — Hinterlegungsdatum: 17. April 1934, 20 Uhr.
Bachmann, Fabrikation und Handel,
Däniken bei Olten (Schweiz).

Kosmetische Mittel, Seife, Rasiercreme, Zahnpasta, Gurgelwasser, Riech- und Schönheitsmittel.

KLABACH

Nr. 82532. — Hinterlegungsdatum: 17. April 1934, 20 Uhr.
Bachmann, Fabrikation und Handel,
Däniken bei Olten (Schweiz).

Kosmetische Mittel, Seife, Rasiercreme, Zahnpasta, Gurgelwasser, Riech- und Schönheitsmittel.



Nr. 82533. — Hinterlegungsdatum: 27. März 1934, 19 Uhr.
Franz Ineichen, Fabrikation und Handel,
Rainstrasse 40, **Zürich** 2 (Schweiz).

Kosmetische und pharmazeutische Produkte.

BYTASAN

Nr. 82534. — Hinterlegungsdatum: 29. März 1934, 17¼ Uhr.
Berlei (U. K.) Limited, Fabrikation und Handel,
208, a, Regent Street, **London, W. 1** (Grossbritannien).

Korsetts und Mieder (Büstenhalter).

BERLEI

Nr. 82535. — Hinterlegungsdatum: 9. April 1934, 18½ Uhr.
Dr. Rudolf Maag, Chemische Fabrik Dielsdorf,
Fabrikation und Handel,
Dielsdorf (Zürich, Schweiz).

Mittel gegen Insekten und Parasiten.

NOFLO

Nr. 82536. — Hinterlegungsdatum: 29. März 1934, 15½ Uhr.
Klameth & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Tscharnerstrasse 16, **Bern** (Schweiz).

Konfiseriewaren.

PEKA

Nr. 82537. — Hinterlegungsdatum: 29. März 1934, 15½ Uhr.
Klameth & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Tscharnerstrasse 16, **Bern** (Schweiz).

Konfiseriewaren.

SPAZZAGOLA

Nr. 82538. — Hinterlegungsdatum: 29. März 1934, 15½ Uhr.
Klameth & Co. Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Tscharnerstrasse 16, **Bern** (Schweiz).

Konfiseriewaren.

THROAT-CLEANER

Nr. 82539. — Hinterlegungsdatum: 3. April 1934, 18¼ Uhr.
Tanner & Cie., Fabrikation und Handel,
Frauenfeld (Thurgau, Schweiz).

Wichse, Fettwaren und Harzprodukte aller Art.



(Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 35647 der frühern Firma gleichen Namens in Frauenfeld. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 3. April 1934 an.)

Nr. 82540. — Hinterlegungsdatum: 3. April 1934, 20 Uhr.
Werner Ammann, Fabrikation und Handel,
Arbenzstrasse 1, **Zürich 8** (Schweiz).

Wäschepressen, Wassereimer mit Auswindvorrichtung, elektrische Krawattenbügelapparate, elektrische Lampenkörper und Haltevorrichtungen für Stielgeräte.

PIONIER

Nr. 82541. — Hinterlegungsdatum: 5. April 1934, 20 Uhr.
Ed. Kummer A. G., (Ariston-Inventic) Uhrenfabrik Bettlach,
Fabrikation,
Bettlach (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

RAPIER

(Erneuerung der Marke Nr. 35191 der Ed. Kummer A. G., Bettlach, welche seither ihre Firma wie oben angegeben abgeändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 19. März 1934 an.)

Nr. 82542. — Hinterlegungsdatum: 5. April 1934, 20 Uhr.
Ed. Kummer A. G., (Ariston-Inventic) Uhrenfabrik Bettlach,
Fabrikation,
Bettlach (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

EKB

(Erneuerung der Marke Nr. 35192 der Ed. Kummer A. G., Bettlach, welche seither ihre Firma wie oben angegeben abgeändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 19. März 1934 an.)

Nr. 82543. — Hinterlegungsdatum: 5. April 1934, 20 Uhr.
Ed. Kummer A. G., (Ariston-Inventic) Uhrenfabrik Bettlach,
Fabrikation,
Bettlach (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

AMICITIA

(Erneuerung der Marke Nr. 35195 der Ed. Kummer A. G., Bettlach, welche seither ihre Firma wie oben angegeben abgeändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 19. März 1934 an.)

Nr. 82544. — Hinterlegungsdatum: 5. April 1934, 20 Uhr.
Ed. Kummer A. G., (Ariston-Inventic) Uhrenfabrik Bettlach,
Fabrikation,
Bettlach (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

LEYLA

(Erneuerung der Marke Nr. 35196 der Ed. Kummer A. G., Bettlach, welche seither ihre Firma wie oben angegeben abgeändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 19. März 1934 an.)

Nr. 82545. — Hinterlegungsdatum: 5. April 1934, 20 Uhr.
Ed. Kummer A. G., (Ariston-Inventic) Uhrenfabrik Bettlach,
Fabrikation,
Bettlach (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

LILIPUT

(Erneuerung der Marke Nr. 35197 der Ed. Kummer A. G., Bettlach, welche seither ihre Firma wie oben angegeben abgeändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 19. März 1934 an.)

Nr. 82546. — Hinterlegungsdatum: 5. April 1934, 20 Uhr.
Ed. Kummer A. G., (Ariston-Inventic) Uhrenfabrik Bettlach,
Fabrikation,
Bettlach (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

EVA

(Erneuerung der Marke Nr. 35198 der Ed. Kummer A. G., Bettlach, welche seither ihre Firma wie oben angegeben abgeändert hat. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 19. März 1934 an.)

Nr. 82547. — Hinterlegungsdatum: 6. April 1934, 18 Uhr.
Frau Martha Kwintkiewicz geb. Küffer,
Fabrikation und Handel,
Seftigenstrasse 29, **Bern** (Schweiz).

Lacke, Farben, Oele, Firnisse, Lackfarben, Oelfarben, Rostschutzmittel, Terpentin, Terpentinersatz, Anstriche jeder Art, Polituren, Emaillen, Bronzen und Tinkturen, Reinigungsmittel, Beizen, Putz- und Konservierungsmittel aller Art, Appreturen, Lösungsmittel für Lacke und Farben, Cellulose-Lacke und Verdünnungsmittel aller Art.

Rovalit

Nr. 82548. — Hinterlegungsdatum: 6. April 1934, 16 Uhr.
Ernst Traub, Fabrikation und Handel,
Unter-Engstringen bei Zürich (Schweiz).

Mit Hamamelis zubereitete Produkte, nämlich: Seife, Hautcrème, Puder.



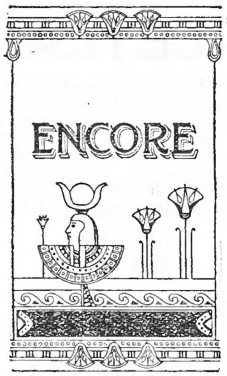
Nr. 82549. — Hinterlegungsdatum: 6. April 1934, 17½ Uhr.
Baer-Pfister & Co., vorm. Pfister & Co., Consum-Gesellschaft,
Handel,
Flössergasse 9, **Zürich 1** (Schweiz).

Schweizerkäse.

SONNALP

N° 82550. — Date de dépôt: 9 avril 1934, 12 h.
African Cigarette Co. Limited, fabrication,
Westminster House, 7, Millbank, **Londres SW** (Grande-Bretagne).

Cigarettes.



(Renouvellement de la marque n° 35756. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 9 avril 1934.)

Nr. 82551. — Hinterlegungsdatum: 10. April 1934, 7 Uhr.
Peter Stüssi, jun., Fabrikation und Handel,
Linthal (Schweiz).

Kunsthonig.

FRUTELLA

Nr. 82552. — Hinterlegungsdatum: 11. April 1934, 8½ Uhr.
Fritz Schäfer, Fabrikation und Handel,
Höheweg 72, **Biel** (Schweiz).

Uhren.

SCHÄFER
ISOCHRON

Nr. 82553. — Hinterlegungsdatum: 11. April 1934, 19 Uhr.
Fivaz et Co., Fabrikation und Handel,
rue d'Yverdon, **Payerne** (Schweiz).

Tabakfabrikate aller Art.

BEAUREGARD

Nr. 82554. — Hinterlegungsdatum: 11. April 1934, 12 Uhr.
Willimann-Lauber, Handel,
Weystrasse 17, **Luzern** (Schweiz).

Tee offen und verpackt.



Nr. 82555. — Hinterlegungsdatum: 12. April 1934, 7 Uhr.
Alfred Laumann, Fabrikation und Handel,
Obere Bahnhofstrasse, **Wil** (St. Gallen, Schweiz).

Mit Orangen zubereitete Limonaden.

LORANGE

Nr. 82556. — Hinterlegungsdatum: 12. April 1934, 12 Uhr.
Musso & Cie., Handel,
Alfred-Escherstrasse 6, **Zürich 2** (Schweiz).

Fleischextrakte, Bouillonpräparate, Fleischextraktpräparate.

BOVRIL
BOUILLON-EXPRESS

Nr. 82557. — Hinterlegungsdatum: 12. April 1934, 18¼ Uhr.
Kaffee-Hag Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Feldmeilen (Schweiz).

Kakao, Schokolade, Kaffee, coffeinfreier Kaffee, coffeinarmer Kaffee, Tee, deren Surrogate, oder Kombinationen diätetischer Produkte und Zuckerwaren und diätetische Nährmittel.

Ka-Aba

Nr. 82558. — Hinterlegungsdatum: 16. April 1934, 7 Uhr.
O. Roth & Co., Centralschweiz. Lack- & Farbenfabrik, Fabrikation,
Horwerstrasse 81, **Luzern** (Schweiz).

Lacke und Siccative.



(Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 34854. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 21. Januar 1934 an.)

N° 82559. — Date de dépôt: 18 avril 1934, 19 h.
Edouard Fulliquet, fabrication et commerce,
Petit-Lancy, Genève (Suisse).

Huile animale et tannique.

La "Carboléine"

(Transmission et renouvellement de la marque n° 35011 de L. Fulliquet Petit-Lancy. Le délai de protection résultant du renouvellement de l'enregistrement antérieur court depuis le 18 février 1934.)

Nr. 82560. — Hinterlegungsdatum: 5. April 1934, 18¾ Uhr.

Rum Compagnie A. G., (Rum Company Ltd.),

Fabrikation und Handel,

Güterstrasse 141, Basel (Schweiz).

Rum, Liköre und Spirituosen aller Art.

CORUBA

N.P.U.

(Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 63337. Die Schutzfrist aus der Erneuerung der bisherigen Eintragung läuft vom 5. April 1934 an.)

Transmission — Uebertragung

№ 50831. Combine Watch Co, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Transmission à: **Harold Augustus Neale and Raymond Keith Neale,** 87 Hatton Garden, **Londres E. C. 1** (Grande-Bretagne). — A l'occasion de la transmission de cette marque, l'indication des produits a été limitée à « **Montres** ». — Enregistré le 23 avril 1934.

Löschungen — Radiations

Nr. 69006. (S. H. A. B. Nr. 19 von 1929). — **Jakob Oertli & Co. Aktiengesellschaft,** Sargans (Schweiz). — Am 26. April 1934 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Nr. 74201. (S. H. A. B. Nr. 43 von 1931). — **Norddeutsche Wollkämmerei & Kammgarnspinnerei,** Bremen (Deutschland). — Am 25. April 1934 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Nr. 82097. (S. H. A. B. Nr. 62 von 1934). — **J. Dürsteler & Co, Aktiengesellschaft,** Wetzikon (Schweiz). — Am 27. April 1934 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Kurhausgesellschaft Interlaken A. G.

Die Inhaber der Partialobligationen des ursprünglichen 4½ % Hypothekaranleihens von Fr. 1,500,000.— der Kurhausgesellschaft Interlaken A. G., werden hiermit unter Bezugnahme auf das Zirkular der Schuldnerin vom 30. April 1934 und in Anwendung der Verordnung des Bundesrates vom 20. Februar 1918 betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen zu einer

Gläubiger-Versammlung

auf Samstag, den 19. Mai 1934, vormittags 10 Uhr, im Hotel Schweizerhof (I. Stock), **in Bern,** eingeladen zur Behandlung folgender

TRAKTANDEN:

1. Berichterstattung über die gegenwärtige finanzielle Situation des Unternehmens.
2. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend die Nachgangserklärung gegenüber einem zu errichtenden Inhaberschuldbrief von Fr. 200,000.— im I. Rang.

Die Obligationäre werden besonders auf die Möglichkeit hingewiesen, sich durch die Kantonalbank von Bern, die Schweizerische Volksbank in Bern, die Spar- und Leihkasse in Bern oder die Volksbank Interlaken A. G. an dieser Obligationärversammlung durch Unterzeichnung und Einsendung der dem erwähnten Zirkular beigelegten Vollmacht kostenlos vertreten zu lassen. (A. A. 61[3])

Interlaken, den 30. April 1934. **Der Verwaltungsrat.**

Schweizerische Südostbahn

Den Gläubigern dieser Bahn wird hiermit bekanntgegeben, dass die 2. Zivilabteilung des Schweizerschen Bundesgerichts **Donnerstag, den 31. Mai 1934, vormittags 8 Uhr,** im Bundesgerichtsgebäude über die Genehmigung der von den Anleihensobligationären am 30. April 1934 gefassten Beschlüsse verhandeln und entscheiden wird.

Allfällige Einwendungen gegen die Genehmigung dieser Beschlüsse, die bei der Bundesgerichtskanzlei eingegeben werden können, sind von den Gläubigern **schriftlich bis 25. Mai 1934** dem Bundesgericht einzureichen.

Lausanne, den 2. Mai 1934. (A. A. 62)

Der Präsident der 2. Zivilabteilung des Schweizerischen Bundesgerichts:
STREBEL.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Indochine française — Modification du tarif douanier

Le Journal officiel des 23 et 24 avril 1934 publie un décret du 23 avril portant approbation d'une délibération du gouvernement indochinois en date du 28 novembre 1933 relative à la refonte du tarif douanier de la colonie. La délibération susvisée étend notamment la nomenclature du tarif indochinois, de manière à l'adapter à celle du tarif douanier métropolitain français; elle apporte également quelques modifications de droits au tarif spécial indochinois. La Division du Commerce du Département fédéral de l'Economie publique à Berne est prête à fournir tous les renseignements complémentaires aux intéressés qui lui en feront la demande. 103. 4. 5. 34.

Italien — Zölle

Ein im italienischen Amtsblatt («Gazzetta Ufficiale») vom 23. April veröffentlichtes und am gleichen Tage in Kraft getretenes Gesetzesdekret vom 9. gl. Mts. änderte die Zölle für Holz und Holzwaren wie folgt:

Italienische Zolltarif-Nr.	Bezeichnung der Ware	Zoll seit 23. April 1934: Grundzoll	Erhöhungskoeffizient	Gesamtzoll	Frühere Gesamtzoll
		Zoll in Lire per q			
460	Maschinen, nicht besonders genannt:				
	a) aus Holz (Anmerkung unverändert.)	75.—	1	150.—	110.—
604	Holz:				
	a) gewöhnliches:				
	1. roh:				
	α) Buchen- und Kastanienholz	3.—	—	3.—	zollfrei
	β) anderes	2.25	—	2.25	zollfrei
	Anmerkung: Das gewöhnliche rohe Holz, das zur Herstellung von mechanischer oder chemischer Holzmasse (Zellulose) bestimmt ist, wird im Rahmen eines Jahreskontingents von 800,000 q unter Beachtung der vom Finanzminister festzusetzenden Richtlinien und Bedingungen zum ermässigten Zoll von 1 Lire per q zugelassen.				
	2. bloss mit der Axt behauen:				
	α) Buchen- und Kastanienholz	8.—	—	8.—	zollfrei
	β) anderes	6.—	—	6.—	zollfrei
	3. abgekantet oder der Länge nach geschnitten:				
	α) Buchen- und Kastanienholz	12.—	—	12.—[1])	1.10
	Anmerkung: Das in Bretter von 17 bis und mit 22 mm Dicke gesehnittene Buchenholz, das zur Herstellung von Export-Verpackungskisten für Orangen, Zitronen und dergl. («agrumi») bestimmt ist, wird im Rahmen eines Jahreskontingents von 350,000 q unter Beachtung der vom Finanzminister festzusetzenden Richtlinien und Bedingungen zum ermässigten Zoll von Lire 1.10 per q zugelassen.				
	β) anderes	9.—	—	9.—[1])	1.10
	4. Brettchen für Schachteln, Siebe und dergl.	25.—	—	25.—	11.—
	Anmerkung: Buchenbrettchen, die zur Herstellung von Export-Verpackungskisten für Orangen, Zitronen und dergl. («agrumi») bestimmt sind, werden im Rahmen eines Jahreskontingents von 120,000 q unter Beachtung der vom Finanzminister festzusetzenden Richtlinien und Bedingungen zum ermässigten Zoll von Lire 1.10 per q zugelassen.				
	5. Blätter in der Dicke von:				
	α) über 1 bis 3 mm	35.—	—	35.—	16.50
	β) 1 mm oder weniger	45.—	—	45.—	22.—
	6. Stäbe für Reifen, jeder Länge	4.—	—	4.—	zollfrei
	7. Draht für Zündhölzchen	25.—	—	25.—	zollfrei
	b) feines:				
	1. roh	4.—	—	4.—	zollfrei
	2. bloss mit der Axt behauen	6.—	—	6.—	zollfrei
	3. abgekantet oder der Länge nach gesebnitten	16.—	—	16.—	11.—
	4. Blätter in der Dicke von über 1 bis 3 mm	40.—	—	40.—	26.40
	5. Blätter in der Dicke bis zu 1 mm	60.—	—	60.—	35.20
	c) Sperrholz	96.—	—	96.—	90.—
	Unter diese Nummer fallen auch die sogenannten «paniforti», d. h. Tafeln aus rohem gewöhnlichem Holz, bestehend aus zwei äussern Blättern, die auf eine aus zusammengeleimteu Holzstäben hergestellte Tafel geleimt sind.				
605	Brennholz	2.—	—	2.—[2])	zollfrei
606	Holzkohle	4.—	—	4.—	4.—
607	Holz, zermahlen, ausgenommen solches zum Färben, Gerben oder zu medizinischem Gebrauch	5.—	—	5.—[3])	3.65 teils zollfrei
608	Holzwolle	10.—	—	10.—	7.35
609	Fassdauben	10.—	—	10.—	zollfrei
610	Ruder	10.—	—	10.—	zollfrei
610bis	Pfähle und Stangen:				
	a) roh oder nur entrindet	11.—	—	11.—	zollfrei
	b) weiter bearbeitet	13.—	—	13.—	zollfrei
	c) mit Konservierungssubstanzen getränkt	15.—	—	15.—	3.65
	Anmerkung: Als Stangen werden rohe, bloß entrindete oder weiter bearbeitete rohe Stämme konisch-stammartiger Form betrachtet, die eine Länge bis zu 12 Metern und am sehmälern Ende einen Umfang von nicht über 45 em aufweisen. Mit Konservierungssubstanzen getränkte Stangen fallen ohne Rücksicht auf ihre Grössenverhältnisse unter diese Nummer.				

Italienische Zolltarif-Nr.	Bezeichnung der Ware	Zoll seit 23. April 1934: Grundzoll	Erhöhungskoeffizient	Gesamtzoll	Früherer Gesamtzoll
		Zoll in Lire per hl Gehalt			
611	Fässer, neu oder alt:				
	a) mit hölzernen Reifen	2.—	—	2.—	0.75
	b) mit eisernen Reifen	4.—	—	4.—[4]	1.—
		Zoll in Lire per q			
612	Platten und Tafeln aus Holz, für Fussböden:				
	a) furniert oder eingelegt	75.—	—	75.—	58.70
	b) andere:				
	1. ungeleimt	45.—	—	45.—	29.40
	a) geleimt	60.—	—	60.—	44.—
613	Holzmöbel, nicht gepolstert:				
	a) aus gebogenem Holz:				
	1. einfache (Anmerkung unverändert)	65.—	1	130.—[5]	110.—
	2. andere	180.—	0.2	216.—[5]	147.—
	b) nicht besonders genannt:				
	1. einfache: (Anmerkung unverändert)				
	α) Salon- und Sitzmöbel (Anmerkung unverändert)	57.50	1	115.—[6]	66.10
	β) andere	57.50	1	115.—[6]	66.10; 47.70
	2. mit nur einem Ziermotiv oder einfach profiliert: (Anmerkung unverändert)				
	α) Salon- und Sitzmöbel	90.—	1	180.—[6]	110.—
	β) andere	90.—	1	180.—[6]	110.— und 80.70
	3. mit mehr als einem Ziermotiv oder mit Metallverzierungen: (Anmerkung unverändert)				
	α) Salon- und Sitzmöbel	145.—	1	290.—[6]	220.—
	β) andere	145.—	1	290.—[6][7]	220.—
614	Möbel, gepolstert: (unverändert).				
615	Einzelteile von Holzmöbeln:				
	a) Sitze und Rücklehnen aus gebogenem Holz für Sitzmöbel:				
	1. einfache (Anmerkung unverändert)	55.—	1	110.—	66.10
	2. andere	100.—	0.9	190.—[8]	99.10; 85.90
	b) nicht besonders genannte	Zoll der Möbel, je nach der Beschaffenheit[9]			
616	Holzleisten für Rahmen:				
	a) roh oder einfach gegipst, verputzt, gefärbt	90.—	1	180.—[10]	165.—[10]
	b) gefirnisst, lackiert, bemalt, vergoldet, versilbert, mit Bildhauerarbeit, geschnitzt oder mit Verzierungen aus Stuck oder aus gehärteter Masse	220.—	0,6	352.—[10]	330.—[10]
	e) mit Inkrustationen aus Elfenbein, Perlmutter oder Schildpatt	734.—	0,5	1100.—	1100.—
617	Rahmen aus Holz (unverändert).				
618	Uhrengehäuse aus Holz:				
	a) mit Bildhauerarbeit, Intarsien, Schnitzereien oder mit Verzierungen aus andern Stoffen	220.—	0,3	286.—[11]	220.—
	b) andere	73.40	0,5	110.—[11]	73.40
619	Holzbrettchen, gelocht, für mechanische Webstühle	40.—	1	80.—	66.10
620	Schuhleisten.	60.—	1	120.—[12]	55.—
621	Rolladen aus Holz	75.—	1	150.—[13]	73.40
622	Röhrchen, Spulen, Spindeln u. dgl. aus Holz für Spinnerei- und Webereizwecke:				
	a) mit Zubehör aus Metall	69.—	1	138.—[14]	73.40
	b) andere (Anmerkung unverändert)	60.—	1	120.—[14]	58.70
623	Geräte und Arbeiten aus Holz, nicht besonders genannt:				
	a) roh	50.—	1	100.—[15]	36.70
	b) poliert, bemalt oder gefirnisst	60.—	1	120.—[16]	73.40
	e) mit Bildhauerarbeiten oder geschnitzt	80.—	1	160.—[17]	110.—
		Zoll in Lire per Paar			
891	Holzschuhe	1.30	—	1.30	1.10
		Zoll in Lire per q			
911	Kurzwaren:				
	b) aus Holz	200.—	1	400.—[18]	220.—
912	Spielzeug:				
	d) aus Holz	300.—	0,5	450.—[19]	257.—

Ein weiteres, im Amtsblatt («Gazzetta Ufficiale») vom 25. April veröffentlichtes und an demselben Tage in Kraft getretenes Gesetzesdekret vom 16. gl. Mts. ändert folgende Zölle in der nachstehend angegebenen Weise:

Italienische Zolltarif-Nr.	Bezeichnung der Ware	Zoll seit 25. April 1934: Grundzoll	Erhöhungskoeffizient	Gesamtzoll	Früherer Gesamtzoll
		Zoll in Lire per q			
125	Pflanzliche Oele (ausgenommen feste Oele):				
	e) Olivenöl	116.50	0,8	209.70	176.—
	Anmerkung: Reines Olivenöl, für die Fischkonservenindustrie bestimmt, wird unter Beachtung der vom Finanzminister festzusetzenden Richtlinien und Bedingungen vom spezifischen und vom Wertzoll befreit zugelassen.				
649	Benzol, Toluol und Xylol:				
	a) roh	7.35	—	7.35	7.35
	b) raffiniert	25.35	—	25.35	?
	c) rein	29.40	—	29.40	29.40
	Anmerkung: Solvent-Naphtha unterliegt der Behandlung nach dieser Tarifnummer. Benzol, Toluol und Xylol, raffiniert oder rein, als Rohstoffe für die Herstellung organischer synthetischer Farbstoffe oder synthetischer medizinischer Produkte oder von Firnissen, Lacken oder ähnlichen Produkten bestimmt, werden unter Beachtung der vom Finanzminister festzusetzenden Richtlinien und Bedingungen zum Zoll von Lire 14.70 per q zugelassen.				
694	Sulfide von:				
	c) Kalium	18.35	1	36.70[20]	27.50
	d) Natrium	18.35	2,2	58.70	36.70
	e) Zink	36.70	—	36.70	36.70
717 j.	Weinsäure	183.50	—	183.50	55.—
745	Anilin und Toluidin, roh (Gemisch der Isomere)	73.40	2,5	257.—	147.—
746	Anilinchlorhydrat	73.40	2,5	257.—	147.—
747	Anilinsalze, nicht besonders genannt.	110.10	2	330.—	220.—
943	Glühlampen, elektrische:				
	b) andere (d. h. andere als Bogenlampen), im Gewichte von:				
	1. bis zu 10 g	3000.—	1	6000.—	1760.—
	2. über 10, bis 40 g	1250.—	1	2500.—	1760.—
	3. über 40 g (Anmerkung unverändert).	1750.—	1	3500.—	1760.—/ 2640.—

Das gleiche Dekret setzt für Olivenöl in Fässern oder Fässchen («botti, barili, caratelli»), aus Holz, mit Holz- oder Eisenreifen und Fässer («fusti») aus Holz, eine Tara von 16 kg per q brutto fest.

Ein in der «Gazzetta Ufficiale» vom 23. April veröffentlichtes Ministerialdekret vom 18. gl. Mts. enthält Richtlinien für die zollermässigte Einfuhr von rohem gewöhnlichem Holz zur Herstellung von Zellulose, sowie von Buchenbrettern und -brettchen zur Herstellung von Verpackungskisten für Orangen, Zitronen u. dgl. («agrumi»).

Soweit keine Vertragszölle mehr bestehen (siehe Fussnoten), wird in allen Fällen — Holz der Pos. 604 a und b und Brennholz der Pos. 605 ausgenommen — ausser den angegebenen spezifischen Zöllen noch der Sonderzoll von 15% vom Wert erhoben.

[1]) Für ein schweizerisches Grenzkontingent von jährlich 1500 t gilt gemäss dem schweizerisch-italienischen Zusatzprotokoll vom 30. Dezember 1933 weiterhin ein ermässigter Zoll von Lire 11.— per Tonne (siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 20 vom 25. Januar 1934).

[2]) Gemäss Handelsvertrag mit Albanien noch weiter zollfrei.

[3]) Sägemehl bleibt weiter zollfrei (Handelsvertrag mit Oesterreich).

[4]) Ermässigter Zoll von Lire 1.— per q gegenüber Spanien bedingt gebunden.

[5]) Die bisherigen Zölle bleiben in Kraft (Handelsvertrag mit der Tschechoslowakei).

[6]) Die bisherigen Zölle bleiben in Kraft (Handelsvertrag mit Oesterreich, Pos. 613 b 2 ß und 613 b 3 ß auch mit Ungarn).

[7]) Für japanische Lackmöbel besteht ein ermässigter Zoll von Lire 147.— per q (Handelsvertrag mit Japan).

[8]) Für gewisse gelochte Sesselsitze und -lehnen aus gebogenem Birkenholz besteht ein ermässigter Zoll von Lire 85.90 per q (Handelsvertrag mit Deutschland).

[9]) Für Teile japanischer Lackmöbel besteht ein ermässigter Zoll von Lire 147.— per q (Handelsvertrag mit Japan).

[10]) Für gewisse Holzleisten für Möbel oder zum Einfassen von Wänden, Decken und dergl. bestehen ermässigte Zölle von Lire 165.— bezw. 220.— per q (Handelsvertrag mit Deutschland).

[11]) Die bisherigen Zölle bleiben weiter in Kraft (Handelsvertrag mit der Schweiz).

[12]) Der bisherige Zoll bleibt weiter in Kraft (Handelsvertrag mit Deutschland).

[13]) Der bisherige Zoll bleibt weiter in Kraft (Handelsvertrag mit der Schweiz).

[14]) Die bisherigen Zölle bleiben weiter in Kraft (Handelsverträge mit der Schweiz, Deutschland und Finnland).

[15]) Der bisherige Zoll von Lire 36.70 per q bleibt weiter in Kraft (Handelsvertrag mit Oesterreich). Ausserdem bestehen ermässigte Zölle für eine Reihe von Artikeln, die unter die Pos. 623a fallen (Handelsverträge mit Oesterreich, der Tschechoslowakei und Deutschland).

[16]) Der bisherige Zoll von Lire 73.40 per q bleibt weiter in Kraft (Handelsvertrag mit der Schweiz). Ausserdem bestehen ermässigte Zölle für Schuhabsätze, gewisse Sperrholzplatten und Federwischer (Handelsverträge mit Oesterreich, Finnland und Spanien).

[17]) Der bisherige Zoll bleibt weiter in Kraft (Handelsvertrag mit der Schweiz).

[18]) Der bisherige Zoll bleibt weiter in Kraft (Handelsverträge mit der Tschechoslowakei, der Schweiz und Frankreich). Ausserdem besteht ein ermässigter Zoll von Lire 147.— per q für japanische Lackholzartikel (Handelsvertrag mit Japan).

[19]) Der bisherige Zoll bleibt weiter in Kraft (Handelsverträge mit Oesterreich, Frankreich und der Tschechoslowakei).

[20]) Für Kaliumsulfid bleibt der bisherige Zoll weiter in Kraft (Handelsvertrag mit Deutschland). 103. 4. 5. 34.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

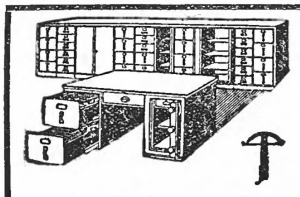
Umrechnungskurse vom 4. Mai an — Cours de réduction dès le 4 mai

Belgien Fr. 72.20; Dänemark Fr. 70.75; Danzig Fr. 101.25; Deutschland Fr. 121.70; Frankreich Fr. 20.39; Italien Fr. 26.32; Japan Fr. 98.—; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.45; Marokko Fr. 20.39; Niederlande Fr. 209.10; Oesterreich Fr. 57.90; Polen Fr. 58.50; Schweden Fr. 81.75; Tschechoslowakei Fr. 12.90; Tuncsien Fr. 20.39; Ungarn Fr. 89.95; Grossbritannien Fr. 15.90.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité



Stahlmöbel 32-1
Registraturschränke
Pulte, Aktenschränke
Kassenschränke
Einsteiebetürschränke
UNION-KASSENFABRIK A.-G., ZÜRICH
Gessnerallee 36. Verlangen Sie Prospekt

Magazine zum wilden Mann, Basel

Gegen Ablieferung des Coupons Nr. 42 unserer Aktien kann die Dividende für 1933 nach Abzug von 4½ % Couponsteuer

mit netto Fr. 85.95

per Coupon an unserer Kasse, sowie beim Schweizerischen Bankverein bezogen werden. (4254 Q) 1294 i

Basel, den 2. Mai 1934. **Der Verwaltungsrat.**

WELEDA A.-G. in Arlesheim (Schweiz)

Die tit. Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am **Mittwoch, den 23. Mai 1934,** vormittags 11 Uhr, in unseren Geschäftsräumen in Arlesheim stattfindenden

XI. ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Vorlage und Behandlung der Jahresrechnung und Bilanz per 31. Dezember 1933. Bericht des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle. Beschlussfassung über ihre Anträge. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Die nach den Statuten vorgeschriebenen Neuwahlen.
3. Antrag auf Umwandlung der Inhaberaktien der Gesellschaft in Namensaktien, und Beschlussfassung über Revision des Paragraph 4 der Statuten.
4. Diverses.

Sollte die Generalversammlung infolge ungenügender Beteiligung über Traktandum 3 nicht beschlussfähig sein, so wird hiermit auf den **25. Juni 1934** eine zweite Generalversammlung einberufen, die dann gemäss § 11 der Statuten beschliesst.

Diejenigen Aktionäre, die an der Generalversammlung vom 23. Mai 1934 teilzunehmen wünschen, werden ersucht, bis zum 21. Mai auf dem Bureau der Gesellschaft in Arlesheim, unter Ausweis ihres Aktienbesitzes, Zutrittskarten zu verlangen.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung werden vom 16. Mai 1934 an im Bureau der Gesellschaft in Arlesheim zur Einsicht der Aktionäre aufliegen. (4198 Q) 1237 i

Arlesheim, den 5. Mai 1934. **Der Verwaltungsrat.**

Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft in Basel

Die Aktionäre der Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft werden hiermit eingeladen, an der

69. ordentlichen Generalversammlung

welche **Freitag, den 18. Mai 1934, vormittags 10½ Uhr, im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft, Albananlage 7, in Basel,** stattfinden wird, teilzunehmen.

TRAKTANDEN:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrats und der Rechnung über das Geschäftsjahr 1933.
2. Bericht der Herren Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die Genehmigung des Rechnungsabschlusses per 31. Dezember 1933.
4. Entlastung der Verwaltung.
5. Festsetzung der zu verteilenden Dividende.
6. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und 2 Stellvertretern zur Prüfung der Jahresrechnung 1934.
7. Wahlen in den Verwaltungsrat.

Die Eintrittskarten können vom 11. Mai bis 18. Mai 1934 an der Hauptkasse der Gesellschaft bezogen werden. (4213 Q) 1261 i

Basel, den 4. Mai 1934.

Der Verwaltungsrat.

Emprunt vaudois 3½ % 1904

Amortissement de 1934: 389 Obligations

Cet amortissement a eu lieu par voie de rachat.

Le Département des finances rappelle que les titres ci-après désignés n'ont pas encore été présentés à l'encaissement:

Emprunt vaudois 4% 1907

Obligations remboursables le 1er août 1932: 2 titres nos 42448, 44139.

Le solde restant dû sur cet emprunt a été dénoncé au remboursement pour le 1er août 1933. L'intérêt sur ces obligations a donc cessé de courir depuis cette date.

Les corps des titres nos 52648, 54728, 54838, 54839 et 55978 étant égarés sont frappés d'opposition.

Emprunt vaudois 4¼ % 1913

Obligation remboursable le 1er avril 1930: 1 titre no 65140.
Obligation remboursable le 1er avril 1933: 1 titre no 74491.

Les corps des titres nos 62071 et 62072 étant égarés sont frappés d'opposition.

Le solde restant dû sur cet emprunt a été dénoncé au remboursement pour le 1er avril 1934. L'intérêt sur ces obligations a donc cessé de courir depuis cette date.

Emprunt vaudois 3½ % 1933

Amortissement de 1934.

Liste des 693 obligations de l'emprunt cantonal vaudois de 1933 sorties au tirage au sort du 27 avril 1934 pour être remboursées dès le 1er août 1934, aux caisses de la Banque Cantonale Vaudoise et de ses agences, contre présentation des titres munis de leurs coupons non échus:

L'intérêt sur ces obligations cessera de courir dès le 1er août 1934.

Titres de fr. 500

Nos 1351 à 1400	3351 à 3400	9401 à 9450
1901 à 1950	7801 à 7806	9751 à 9800

Titres de fr. 1000

Nos 11076 à 11100	14726 à 14750	20851 à 20875
11126 à 11150	15051 à 15075	21076 à 21100
11201 à 11225	16426 à 16450	24226 à 24250
11651 à 11662	16651 à 16675	26426 à 26450
11676 à 11700	18501 à 18525	26651 à 26675
14651 à 14675	18726 à 18750	26851 à 26875

Lausanne, le 27 avril 1934. 1289

Département des finances du canton de Vaud.

Centralschweizerische Kraftwerke in Luzern

Emission von 10,000 neuen Aktien von Fr. 500 nominal

Bezugsangebot

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Centralschweizerischen Kraftwerke vom 1. Mai 1934 hat beschlossen, das Grundkapital von 15 auf 20 Millionen Franken zu erhöhen und zu diesem Zwecke

Fr. 5,000,000 nominal = 10,000 neue Aktien von Fr. 500
Nrn. 30,001—40,000

auszugeben, die von einem Konsortium, bestehend aus den unterzeichneten Instituten, gezeichnet und auf den Tag der Generalversammlung voll einbezahlt worden sind.

Die neuen Aktien lauten, wie die bisherigen, auf den Inhaber; sie sind vom 1. Januar 1934 an voll dividendenberechtigt.

Die Kotierung der neuen Aktien an der Zürcher Effektenbörse wird nach dem Erscheinen der definitiven Aktientitel beantragt werden.

Die oben erwähnten

Fr. 5,000,000 nominal = 10,000 neuen Aktien

werden vom Konsortium den bisherigen Aktionären zu folgenden Bedingungen zum Bezuge angeboten:

1. Der Bezugspreis beträgt **Fr. 515.—** per neue Aktie; er ist zahlbar bis spätestens am 31. Mai 1934 unter Zuschlag von 4 % Zinsen vom 1. Mai 1934 bis zum Zahlungstag.
2. Je **drei alte** Aktien geben das Recht zum Bezug **einer neuen** Aktie zum vorgenannten Vorzugspreis.
3. Zum Zweck der Ausübung des Bezugsrechtes und zwar bis spätestens **am 16. Mai 1934 einschliesslich** ist der Aktiencoupon Nr. 21 abzutrennen und bei einer der Niederlassungen der

   Schweizerischen Kreditanstalt,
   Aktiengesellschaft Leu & Co.,
   Luzerner Kantonalbank

   in Begleit eines besonderen Anmeldescheines einzureichen.
4. Auf dem Anmeldeschein sind die Nummern der alten Aktien arithmetisch geordnet und genau anzugeben.
5. Bei der Einzahlung des Bezugspreises erhält der Zeichner einen Lieferschein, gegen dessen Rückgabe er die definitiven Titel für voll liberierte neue Aktien auf besondere Anzeige hin wird in Empfang nehmen können. Die Kosten der eidgenössischen Stempelabgabe sind im Bezugspreis inbegriffen. (7258 Z) 1286 i

Zürich, Luzern und Baden, den 1. Mai 1934.

Schweizerische Kreditanstalt	**Aktiengesellschaft Leu & Co.**
Bank für Elektrische Unternehmungen	**Motor-Columbus**
Luzerner Kantonalbank	**Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen.**

Fabrik elektrischer Apparate Fr. Sauter, Aktiengesellschaft

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 25. Mai 1934, vormittags ½12 Uhr im Bankhause La Roche & Co. (Rittergasse 25) **in Basel**

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1933, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung; Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Festsetzung der Entschädigung für die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Die Zutrittskarten zu der Generalversammlung werden bis zum 20. Mai 1934 gegen Hinterlegung der Aktien von der Gesellschaftskasse, sowie vom Bankhause La Roche & Co. verabfolgt, wo auch die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle zur Einsicht der Aktionäre aufliegen. (4273 Q) 1301 i

Basel, den 2. Mai 1934.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **A. Clavel.**

Finanzgesellschaft für Brauereiunternehmungen, Zürich

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 25. Mai 1934, 14.30 Uhr, im Zunfthaus zur Saffran, Zürich.

TRAKTANDEN: 1. Entgegennahme der Jahresrechnung und des Jahresberichtes, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren für das Jahr 1933. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat. 2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis. 3. Verwaltungsratswahl. 4. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.

Die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1933 und der Revisionsbericht liegen ab heute am Sitze der Gesellschaft in Zürich (Börsengebäude) zur Einsicht der Aktionäre auf. 1299

Eintrittskarten für die Versammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder anderen genügenden Ausweis über deren Besitz bis und mit 23. Mai 1934 bei der **Privatbank & Verwaltungsgesellschaft in Zürich** (Börsengebäude) bezogen werden, wo auch der Geschäftsbericht pro 1933 erhältlich sein wird.

Zürich, den 2. Mai 1934.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. W. Boveri.

INTERNATIONALE MESSE

PARIS 1934 9.–24. Mai

Besucherzahl: über 2 Millionen jährlich
8000 Aussteller aus 33 Ländern
400,000 m² Ausstellungsareal

50 % Ermäßigung auf den franz. Eisenbahnen gegen Vorweisung der Legitimationskarte (Preis Fr. 1.—), die von der **Schweiz. Geschäftsstelle der Pariser Messe in Zürich, Werdmühleplatz 1,** und von den franz. Consulaten bezogen werden kann. 917

Aushingabe der Realkaution eines Börsenagenten

Infolge Zahlungseinstellung der **Schweizerischen Diskontbank** ist die dem Sitz Zürich dieses Institutes erteilte Bewilligung für das Gewerbe eines Börsenagenten erloschen.

Wer aus Wertpapiergeschäften mit dem Sitz Zürich der Schweizerischen Diskontbank Ansprüche auf die von diesem Institut bei der Zürcher Kantonalbank hinterlegte Kaution geltend machen will, wird unter Androhung des Verlustes seiner Ansprüche aufgefordert, dieselben innert Monatsfrist vom Tage der Bekanntmachung an beim Börsenkommissariat Zürich, Kaspar Escher-Haus, schriftlich anzumelden und zu diesem Zwecke einen Buchauszug, sowie die von der Schweizerischen Diskontbank, Zürich, ausgestellten Schlussnoten, auf welche sich die Ansprüche stützen, und allfällige weitere Belege einzusenden. Nach unbenütztem Ablauf der angesetzten Frist oder nach Erledigung der innerhalb derselben gemachten Ansprüche wird die Kaution oder der Rest derselben der Schweizerischen Diskontbank, Zürich, zurückgegeben. (7269 Z) 1288 i

Zürich, den 2. Mai 1934.

Direktion der Volkswirtschaft des Kantons Zürich:
sig. **Rud. Streuli.**

RUBAG, Rollmaterial- und Baumaschinen A. G.

Zürich-Oerlikon

Einladung zur Generalversammlung

auf Donnerstag, den 24. Mai 1934, vormittags 11 Uhr, im Bureau der Gesellschaft, Rämistrasse 7, in Zürich.

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der ausserordentlichen Generalversammlung vom 23. Dezember 1933.
2. Vorlage der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1933 sowie Geschäftsbericht des Verwaltungsrates und Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Jahresrechnung und Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
4. Beschlussfassung über die Entlastung des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Stimmrechte gegen schriftliche Angabe der Nummern ihrer Aktien bis zum 19. Mai 1934, 12 Uhr, bei der Gesellschaft zu beziehen.

SAPAL

Société Anonyme des Plieuses Automatiques

Lausanne

Suivant décision de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 2 mai 1934, il sera distribué pour l'exercice 1933 un dividende de 6,283 % contre remise du coupon n° 27 pour les actions au porteur A et du coupon n° 4 pour les actions nominatives B. Déduction faite de l'impôt sur les coupons, chaque actionnaire aura donc à toucher:

fr. 6. — net par coupon n° 27 d'action A
fr. 0. 60 net par coupon n° 4 d'action B

Le dividende sera payable dès le 3 mai 1934 à la caisse de la Société, à la Banque Fédérale S. A. à Lausanne et à ses sièges, et à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne et à ses sièges. (17302 L) 1304 i

Lausanne, le 2 mai 1934.

Le Conseil d'Administration.

Emprunt 5½ %

Schenk & Cie. S. A. 1917

Ensuite du tirage au sort effectué le 1er mai les 50 obligations nos:

12	27	56	101	105	173	183	197	205	261	290	320	321	334
351	377	385	397	436	438	482	496	531	535	539	626	631	632
636	663	717	736	764	772	798	800	812	820	844	858	874	884
918	920	921	929	948	962	964	969						

seront remboursées par fr. 500 le 1er juillet 1934, date à partir de laquelle l'intérêt cessera de courir.

Le remboursement aura lieu contre remise des titres munis de tous les coupons non échus, aux domiciles ci-après. 1303

Société de Banque Suisse, Nyon, Genève, Lausanne.

La Comptabilité privée

à feuillets mobiles 64-11

contenant 5 réglures différentes est **indispensable** pour commerçants, rentiers, etc.

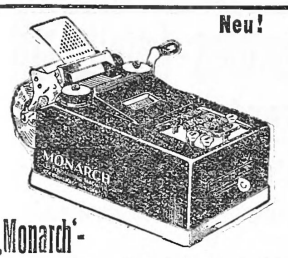
Prix Fr. 18.—. Prospectus 206 s. demande

LANDOLT-ARBENZ & CO
ZURICH - PAPETERIE - RUE DE LA GARE

Courtier en publicité

visitant les petites et moyennes localités de la Suisse allemande pourrait s'adjoindre importante publication. Ni fixe ni frais de voyage, **mais commission intéressante.** 1245

Adresser offres avec photo sous chiffre **E 3424 X Case postale 706 Berne.**



Neu! Neu!
Nur 5 Kilo
Nur 10 Tasten
Nur Fr. 485.—

323

„Monarch"-
Portable-Additions-Maschine

Verlangen Sie unsern Prospekt M P 1 oder eine Monarch-Portable-Additions-Maschine auf Probe. Völlig kostenlos und unverbindlich für Sie.

ANTON WALTISBÜHL & CO., ZÜRICH
Bahnhofstrasse 46 Telephon 36.740

Finanzamt der Stadt Zürich

4½ % Anleihen 1881 u. 1884 von Fr. 1,300,000 und Fr. 200,000.— der ehemaligen Gemeinde Aussersihl

Auslosung von Obligationen

Rückzahlung auf 1. November 1934.

N°	3	163	313	451	794	999	1196	1351
	40	186	327	526	836	1034	1209	1373
	45	197	351	529	868	1038	1238	1425
	76	282	352	537	923	1052	1278	1432
	88	309	363	672	976	1146	1292	1443

Die **Rückzahlung** dieser Obligationen erfolgt bei folgenden **Zahlstellen:**

Zürich: Stadtkasse, Basler Handelsbank, Schweiz. Kreditanstalt.

Basel: Basler Handelsbank, Schweiz. Kreditanstalt.

Mit dem Rückzahlungstermin hört die Verzinsung auf.

Zürich, den 26. April 1934. 1296

Der Vorstand des Finanzamtes.



Junger, solider
Chauffeur-Mechaniker
mit 5jähriger Fahrpraxis, **sucht Stelle** auf Luxus- oder Lastwagen. e 1281
W. Neuenschwander,
Blumenweg 5, **Bern.**

PATENTE
Erfinder! Wirkt! **KIRCHHOFER** ZÜRICH Gutachten!

Zu verkaufen
Ein Posten 200litrige
Eisenfässer
galvanisiert, mit Normal-Spund- und Zapfverschluss. Gefl. Anfragen unter Chiffre **We 7207 Z an Publicitas Zürich** 1260

On cherche des représentants pour les cantons de

Bâle
Zurich
Berne
Genève
Tessin
Grisons

La Feuille Officielle Suisse du Commerce est lue dans toute la Suisse. Profitez de cet avantage, si vous cherchez des représentants pour différentes régions!

Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der gestern stattgefundenen Generalversammlung der Aktionäre unserer Gesellschaft wird gegen Aushändigung des Coupons Nr. 50 ab unsern Aktien die Dividende für das Geschäftsjahr 1933 von heute ab mit **Fr. 150. — per Coupon abzüglich 4½ % eidg. Couponsteuer = netto Fr. 143. 25** an der Gesellschaftskasse, sowie beim **Schweizerischen Bankverein und seinen Depositenkassen** ausbezahlt.

Gleichzeitig findet die Aushändigung der neuen Couponbogen zu unseren Aktien gegen Rückgabe der denselben beigegebenen Talons **ausschliesslich beim Schweizerischen Bankverein in Basel** statt. (4177 Q) 1228 i

Basel, den 28. April 1934. **Das Direktorium.**

Compania Hispano-Americana de Electricidad S. A.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der am **30. Mai 1934, im Domizil der Gesellschaft,** in Madrid, Avenida Conde de Peñalver 8 und 10, um **12 Uhr** stattfindenden **ordentlichen Generalversammlung** einberufen, zwecks Beratung und Beschlussfassung über die im Art. 18 der Gesellschaftsstatuten enthaltenen Traktanden.

Auf Grund des Art. 12 der Statuten haben die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, ihre Aktien mindestens 7 Tage vorher gegen eine auf ihren Namen ausgestellte Eintrittskarte zu deponieren.

Als Depotstelle in der Schweiz ist bezeichnet worden die **Schweizerische Kreditanstalt in Zürich, Basel und Genf.**

Madrid, den 4. Mai 1934.

Der Präsident: **F. de A. Cambó.** *Der Sekretär des Verwaltungrates:* **Miguel Vidal Guardiola.**

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne